

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **42 (1924)**

Heft 307

PDF erstellt am: **02.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Bern
Mittwoch, 31. Dezember
1924

Berne
Mercredi, 31 décembre
1924

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce - Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

XLII. Jahrgang — XLII^{me} année

Paraît journallement
dimanches et jours de fête exceptés

N^o 307

Redaktion und Administration:
Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements —
Abonnements: Schweiz: Jährlich Fr. 20.20, halbjährlich Fr. 10.20, vierteljährlich
Fr. 5.20 — Ausland: Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert
werden — Preis einzelner Nummern 15 Cts. — Annoncen-Regie Publicitas A.G.
— Insertionspreis: 50 Cts. die sechsgepaletete Kolonelle (Ausland 65 Cts.)

Redaction et Administration:
Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique —
Abonnements: Suisse: un an fr. 20.20, un semestre fr. 10.20, un trimestre
fr. 5.20 — Etranger: Plus frais de port — On s'abonne exclusivement aux
offices postaux — Prix du numéro 15 cts. — Régie des annonces: Publi-
citas S.A. — Prix d'insertion: 50 cts. la ligne de colonne (l'étranger 65 cts.)

N^o 307

An die Abonnenten des Schweizerischen Handelsamtsblattes

Zu Beginn des Jahres 1924 wurden bestimmte Mitteilungen, welche bis dahin im allgemeinen Teil des Handelsamtsblattes erschienen, in eine «Wirtschaftliche Beilage» zusammengefasst, welche zweimal in der Woche erschien. Die Neuierung bewährte sich insofern, als der im Handelsamtsblatt untergebrachte Stoff durch eine bessere Gliederung an Wert gewann. Mit dem neuen Jahr soll nun der wirtschaftliche Teil des Schweizerischen Handelsamtsblattes erweitert und bereichert werden. Dem Handelsamtsblatt wird eine wöchentlich erscheinende Publikation unter dem Titel «Wirtschaftsberichte» in Zeitschriftenformat beigegeben und ausserdem werden bestimmte Mitteilungen im bisherigen Format unter dem Titel «Mitteilungen und Dokumente» wöchentlich ein- bis zweimal (je nach Bedürfnis) beigelegt werden. Die «Wirtschaftsberichte» erscheinen jeweilen mit der Nummer, die Freitag Abend erscheint, während die «Mitteilungen und Dokumente» mit dem Handelsamtsblatt vom Dienstag (nach Bedarf evtl. auch Freitags) ausgegeben werden.

Die «Wirtschaftsberichte» werden in kurzer Form gehaltene Berichte aus allen Gebieten des schweizerischen Wirtschaftslebens enthalten, namentlich aber werden sie durch das Entgegenkommen und die Mitarbeit zahlreicher Verwaltungsstellen amtliches Material in geeigneter Form der Öffentlichkeit leichter zugänglich machen. Das bisherige Organ des Eidgenössischen Arbeitsamtes, der «Arbeitsmarkt», wird mit den «Wirtschaftsberichten» vereinigt werden, welche den Fragen des Arbeitsmarktes und der Sozialpolitik ein besonderes Augenmerk widmen wollen. Wir hoffen auf diese Weise mit der Zeit ein Organ für wirtschaftliche Orientierung zu schaffen, welches allen an Wirtschaftsfragen Interessierten in rascher Folge gute Dienste leisten wird. Die «Mitteilungen und Dokumente» sollen eine Art Archiv bilden, welches in systematischer Gliederung Gesetze, Verfügungen, Beschlüsse usw. wörtlich oder im Auszug enthält. Die Konsularberichte werden, je nach ihrem Charakter, teils in den «Wirtschaftsberichten», teils in den «Mitteilungen und Dokumenten» publiziert werden.

Durch die so geordnete Trennung des Stoffes hoffen wir die Uebersichtlichkeit der «Wirtschaftsberichte» und des durch das Handelsamtsblatt überhaupt gebotenen Inhaltes zu heben und so das Organ interessanter und wertvoller zu gestalten. Die Redaktion der Wirtschaftsberichte wurde Herrn Dr. J. Lorenz übertragen, der sie im Verein mit der Handelsabteilung und zahlreichen mitarbeitenden Stellen in- und ausserhalb der Bundesverwaltung besorgen wird.

Handelsabteilung des
Eidg. Volkswirtschaftsdepartements.

Aux abonnés de la Feuille officielle suisse du commerce

Dès le début de 1924, certaines communications qui étaient insérées jusqu'alors dans la partie générale de la Feuille officielle suisse du commerce ont été publiées dans un «Supplément Economique» paraissant deux fois par semaine. Cette innovation a fait ses preuves; en permettant une répartition plus judicieuse des publications de la Feuille officielle suisse du commerce, elle en a accru l'importance. La partie économique de la Feuille officielle suisse du commerce sera étendue et amplifiée au commencement de l'année prochaine. Une publication en format de périodiques, paraissant chaque semaine sous le titre «Rapports économiques», sera jointe à la Feuille du commerce; de plus, des communications déterminées seront publiées dans le format usuel, une ou deux fois par semaine (suivant besoin), sous le titre «Communications et Documents». Les «Rapports économiques» paraîtront avec le numéro du vendredi soir, les «Communications et Documents» avec le numéro de la Feuille du mardi (et aussi du vendredi, si cela est nécessaire).

Les «Rapports économiques» seront de brefs exposés empruntés à tous les domaines de l'économie nationale. La collaboration de nombreux organes administratifs rendra plus accessible au public, l'examen des documents officiels, qui seront présentés sous une forme appropriée. L'organe actuel de l'Office fédéral du Travail, le «Marché suisse du Travail» réuni aux «Rapports économiques», qui consacreront une attention spéciale aux questions du marché du travail et de la politique sociale. Nous espérons arriver ainsi à créer peu à peu un organe d'information apte à renseigner rapidement tous ceux qui s'intéressent aux questions économiques. Les «Communications et Documents» constitueront pour ainsi dire des archives organisées systématiquement et contenant in extenso, ou en résumés, les lois, ordonnances, arrêtés, etc. Suivant leur nature, les rapports consulaires seront publiés soit dans les «Rapports économiques» soit dans les «Communications et Documents».

En s'érant les questions comme nous l'avons indiqué, nous espérons faciliter la lecture des «Rapports économiques» et en général des publications de la Feuille officielle suisse du commerce; cela permettra sans doute de rendre cet organe plus intéressant et plus utile. La rédaction des «Rapports économiques» a été confiée à M. le Dr J. Lorenz, qui l'assumera avec le concours de la Division du commerce et avec la collaboration de nombreux organismes administratifs et autres.

Division du commerce du
Département fédéral de l'économie publique.

Inhalt — Sommaire — Sommario

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti. / Konkurse. — Nachlassverträge. — Faillites. — Concordats. — Fallimenti. — Concordati. / Handelsregister. — Registre de commerce. — Registro di commercio. / Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce — Marche di fabbrica e di commercio. / Genossenschaft für Wohnungsbau in Liquidation. / Société Immobilière de la Rue de la Tour-Maitresse (Genève). / Bilanzen von Versicherungsgesellschaften. — Bilans de compagnie d'assurances. — Bilanci di società d'assicurazioni.

Wirtschaftliche Beilage Nr. 111 — Supplément économique N^o 111
Supplemento economico N^o 111

Amlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Zu den Aktien Nrn. 133, 134, 135, 136, 139, 190, 191 und 192 des Elektrizitätswerkes Urnäsch (zu Fr. 500 mit Talons und Coupons für 1920 bis und mit 1933) sind die Mängel erfolglos ausgeschrieben worden. Das Obergericht hat sie deshalb mit Beschluss vom 29. Dezember 1924 ungültig erklärt. (W 719)

Trogen, den 30. Dezember 1924.

Die Obergerichtskanzlei.

Der allfällige Inhaber des Schecks Nr. C. 562857 für 12,882.24 Schweizerfranken, ausgestellt am 25. April 1924 vom Schweizerischen Bankverein, Sitz Schaffhausen, auf den Schweizerischen Bankverein in Zürich, lautend an die Ordre der Banque Nationale de Crédit, Filiale Saarbrücken, mit deren Indossament an die Administration des Mines Domaniales Françaises, Saarbrücken, wird aufgefordert, diesen Titel binnen 3 Monaten, von der ersten Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt an, in der Kanzlei des Gerichtes vorzulegen. Nach fruchtlosem Ablauf der Frist würde der Titel als kraftlos erklärt werden. (W 598¹)

Zürich, den 1. November 1924.

Im Namen des Bezirksgerichtes 5. Abteilung,
Der Gerichtsschreiber: K. Huber.

Der allfällige Inhaber des Schecks Nr. Serie B 243798 für Fr. 4650, ausgestellt am 20. Juni 1924 von der Firma von der Heydt-Kersten & Söhne in Elberfeld auf die Schweizerische Kreditanstalt in Zürich, lautend an die Ordre des G. B. Sala in Castello, wird aufgefordert, diesen Titel binnen 3 Monaten, von der ersten Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt an, in der

Kanzlei des Gerichtes vorzulegen. Nach fruchtlosem Ablauf der Frist würde der Titel als kraftlos erklärt werden. (W 603¹)

Zürich, den 4. November 1924.

Im Namen des Bezirksgerichtes 5. Abteilung,
Der Gerichtsschreiber: K. Huber.

Der unbekannte Inhaber der 16 Namenaktien der Bezirkskasse Laufen, Nrn. 135/39, 599/602, 1066/70, ohne Talons und Couponsbogen, wird hiermit aufgefordert, diese Titel innert drei Jahren, vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls sie kraftlos erklärt werden. Auf diesen Titeln ist ein gerichtliches Zahlungsverbot erlassen. (W 608¹)

Anthaus Laufen, den 6. November 1924.

Der Gerichtspräsident: Walther.

Der unbekannte Inhaber der Obligation des 4½ % Anleihe des Hypothekarkasse des Kantons Bern 1913, Nr. 8700, zu Fr. 1000, samt Coupons per 1. August 1924 u. ff., zur Rückzahlung ausgelost per 1. August 1924, wird hiermit aufgefordert, den genannten Titel innert 3 Jahren, vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls er kraftlos erklärt wird. Auf diesem Titel ist ein gerichtliches Zahlungsverbot erlassen. (W 704¹)

Bern, den 3. Dezember 1924.

Der Gerichtspräsident III: O. Peter.

Es wird vermisst:

Versicherungsbrief Nr. 2759 von Fr. 14,562.30 auf der Liegenschaft «Bienne», in Rorschach, haftend Ursprünglicher Kreditör: A. Hagenbüchle in Romanshorn. Späterer Kreditör: Xaver Würth in St. Fiden. Jetziger Kreditör: Frau Rosa Knöpfel-Widmer in Rorschach. Ursprünglicher Dehitor: Fr. Wilhelmine Rorschach in Rorschach. Jetziger Dehitor: Frau Rosa Knöpfel-Widmer in Rorschach.

Der Inhaber dieses Titels wird aufgefordert, denselben bis 25. Dezember 1925 beim unterfertigten Amte vorzuweisen, ansonst derselbe als kraftlos erklärt wird. (Art. 870 Z. G. B.) (W 695²)

Rorschach, den 16. Dezember 1924.

Das Bezirksgerichtspräsidium.

Die Kräftloserklärung der auf den Inhaber lautenden, zu 5 % verzinslichen Obligation der Schweizerischen Volksbank, in Basel, Nr. 685807 von Fr. 1000, sowie der dazu gehörenden Semesterzinscoupons auf den 1. November 1924 u. ff., wird gehehrt. Gemäss Beschluss des Zivilgerichtes des Kantons Basel-Stadt vom 17. Dezember 1924 wird der allfällige Inhaber hiermit aufgefordert, die Titel innert drei Jahren, also bis Dienstag, den 20. Dezember 1927, der Unterzeichneten vorzuweisen, sonst werden dieselben nach Ablauf der Frist für kraftlos erklärt. (W 706²)

Basel, den 22. Dezember 1924.

Zivilgerichtsschreiberei.

Konkurse — Faillites — Falliment**Konkurrenzeröffnungen — Ouvertures de faillites**

(B.-G. 231 u. 232.)

(L. P. 231 et 232.)

(V. B.-G. v. 23. April 1920, Art. 123 u. 20.)

(O. T. F. du 23 avril 1920, Art. 123 et 20.)

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und alle Personen, die auf in Händen eines Gemeinschuldners befindliche Vermögensstücke Anspruch machen, werden aufgefordert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche unter Einlegung der Beweismittel (Schuldscheine, Buchauszüge usw.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift dem betreffenden Konkursamte einzulegen.

Die Inhaber von Dienstbarkeiten, welche unter dem früheren kantonalen Recht ohne Eintragung in die öffentlichen Bücher entstanden und noch nicht eingetragen sind, werden aufgefordert, diese Rechte unter Einlegung allfälliger Beweismittel in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift binnen 20 Tagen beim Konkursamt einzulegen. Die nicht angemeldeten Dienstbarkeiten können gegenüber einem gutgläubigen Erwerber des belasteten Grundstückes nicht mehr geltend gemacht werden, soweit es sich nicht um Rechte handelt, die auch nach dem Zivilgesetzbuch ohne Eintragung in das Grundbuch dinglich wirksam sind.

Desgleichen haben die Schuldner der Gemeinschuldner sich binnen der Eingabefrist als solche anzumelden bei Straffolgen im Unterlassungsfalle.

Wer Sachen eines Gemeinschuldners als Pfandgläubiger oder aus andern Gründen besitzt, hat sie ohne Nachteil für sein Vorzugsrecht binnen der Eingabefrist dem Konkursamt zur Verfügung zu stellen bei Straffolgen im Unterlassungsfalle; im Falle ungerechtfertigter Unterlassung erlischt zudem das Vorzugsrecht.

Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Bürgen des Gemeinschuldners, sowie Gewährspflichtige heilwohnen.

Les créanciers des faillis et ceux qui ont des revendications à exercer, sont invités à produire, dans le délai fixé pour les productions, leurs créances ou revendications à l'office et à lui remettre leurs moyens de preuve (titres, extraits de livres, etc.) en original ou en copie authentique.

Les titulaires de servitudes nées sous l'empire de l'ancien droit cantonal sans inscription aux registres publics et non encore inscrites, sont invités à produire leur droits à l'office des faillites dans les 20 jours, en joignant à cette production les moyens de preuve qu'ils possèdent en original ou en copie certifiée conforme. Les servitudes qui n'auront pas été annoncées ne seront pas opposables à un acquéreur de bonne foi de l'immeuble grevé, à moins qu'il ne s'agisse de droits qui, d'après le C. S. également, produisent des effets de nature réelle en l'absence d'inscription au registre foncier.

Les débiteurs du failli sont tenus de s'annoncer sous les peines de droits dans le délai fixé pour les productions.

Ceux qui détiennent des biens du failli, en qualité de créanciers gagistes ou à quelque titre que ce soit, sont tenus de les mettre à la disposition de l'office dans le délai fixé pour les productions, tous droits réservés; faute de quoi, ils encourront les peines prévues par la loi et seront déchués de leur droit de préférence, sauf excuse suffisante.

Les codébiteurs, cautions et autres garants du failli ont le droit d'assister aux assemblées de créanciers.

Ct. de Fribourg Office des faillites de l'arr. de la Sarine, à Fribourg (3291/3307)

Faillie: Société en commandite Spicher & Cie, commerce de fers, machines et bois, à Fribourg.

Date de l'ouverture de la faillite: 15 décembre 1924.

Première assemblée des créanciers: Vendredi, 9 janvier 1925, à 11 heures du jour, à la salle du tribunal, Maison judiciaire, à Fribourg.

Délai pour les productions: 3 février 1925.

Failli: Clément, Léon, fils de Nicolas, d'Ependes, entrepreneur, au Muret.

Date de l'ouverture de la faillite: 29 décembre 1924.

Première assemblée des créanciers: Vendredi 9 janvier 1925, à 2 heures du jour, à la salle du tribunal, Maison judiciaire, à Fribourg.

Délai pour les productions: 3 février 1925.

Kt. Appenzell A.-Rh. Konkursamt Vorderland in Heiden (3276)

Gemeinschuldner: Joos-Pohl, Albert, z. Kurhaus, in Walzenhausen.

Datum der Konkurseröffnung: 12. Dezember 1924.

Erste Gläubigerversammlung: Samstag, den 3. Januar 1925, nachmittags 3 Uhr, im Kurhaus in Walzenhausen.

Eingabefrist: Bis 24. Januar 1925.

Ct. de Vaud Office des faillites du district de Lausanne (3277)

Failli: Gay, Samuel, verrerie nouvelle, Rue du Midi 20, Lausanne.

Date du prononcé: 16 décembre 1924.

Première assemblée des créanciers: Lundi, 12 janvier 1925, à 15½ heures, dans une des salles de l'Evêché, à Lausanne.

Délai pour les productions: 31 janvier 1925.

Ct. de Neuchâtel Office des faillites de la Chaux-de-Fonds (3292)

Failli: Gentil, Edmond, fils d'Edmond, né le 30 avril 1890, originaire de La Sagne, vente et fabrication d'horlogerie et articles similaires, Rue Alexis-Marie-Piaget 72, à la Chaux-de-Fonds.

Date du jugement prononçant l'ouverture de la faillite: 17 décembre 1924.

Première assemblée des créanciers: Vendredi, 9 janvier 1925, à 14 heures, à l'Hôtel des Services Judiciaires, Salle des Prud'hommes, Rue Léopold Robert 3, à la Chaux-de-Fonds.

Délai pour les productions: 31 janvier 1925 inclusivement.

Kollokationsplan — Etat de collocation

(B.-G. 249, 250 u. 251.)

(L. P. 249, 250 et 251.)

Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgerichte angefochten wird.

L'état de collocation, original ou rectifié, passe en force, s'il n'est attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

Kt. Zürich Konkursamt Hottingen-Zürich (3278*)

Gemeinschuldnerin: Firma J. B. Krauer, Handel in Garnen aller Art, Spyristrasse Nr. 2, in Zürich 7.

Anfechtungsfrist: Innert 10 Tagen.

Kt. Zürich Konkursamt Stammheim (3280)

Gemeinschuldner: Bucher, Gottlieb, Hobelwerk, in Unterstammheim.

Anfechtungsfrist: Bis zum 12. Januar 1925.

Kt. Zürich Konkursamt Stäfa (3279*)

Im Konkurse über Rebmänn, Edwin, Sohn, geb. 1897, Zimmerei und Sägerei, in Stäfa, liegen der Kollokationsplan und das Inventar während der Dauer von zehn Tagen hierorts zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes sind bis spätestens 12. Januar 1925 beim Einzelrichter für Betreibungs- und Konkursstreitigkeiten des

Bezirksgerichtes Meilen anhängig zu machen, ansonst der Kollokationsplan als anerkannt betrachtet wird.

Beschwerden gegen das Inventar sind bis inkl. 12. Januar 1925 beim Bezirksgericht Meilen zu erheben.

Kt. Bern Konkurskreis Interlaken (3308)

Gemeinschuldnerin: Firma P. Reinhard & Co., Interlaken.

Auflage- und Anfechtungsfrist: Bis und mit dem 16. Januar 1925.

Ct. de Bern Office des faillites de Porrentruy (3293)

Failli: Coulon, Louis, fabricant d'horlogerie, à Porrentruy.

Délai pour intenter action en opposition: 13 janvier 1925 inclusivement.

Kt. St. Gallen Konkursamt Rorschach (3309)

Gemeinschuldner: Gyga x, Rob., Glashandlung, Rorschach.

Auflage- und Anfechtungsfrist: Vom 6. bis 15. Januar 1925.

Kt. Graubünden Konkursamt Oberengadin in Samaden (3294)

Gemeinschuldnerin: Engadiner Konsumgenossenschaft in Liq., Samaden.

Anfechtungsfrist: Bis 15. Januar 1925.

Kt. Thurgau Betreibungsamt Frauenfeld (3310)

Im Konkurse des Müller, Fridolin, Buchdruckerei, in Frauenfeld, liegen Inventar und Kollokationsplan vom 5. bis 15. Januar 1925 beim obgenannten Betreibungsamt zur Einsicht auf.

Anfechtungsklagen sind innert der gleichen Frist beim Gerichtspräsidium Frauenfeld anzubringen.

Zweite Gläubigerversammlung: Samstag, den 24. Januar 1925, nachmittags 3 Uhr, Rathaus Frauenfeld.

Kt. Thurgau Betreibungsamt Zihlschlacht (3281)

Im Konkurse der Industriewerke Sitterdorf A. G. in Sitterdorf liegen Inventar, Kollokationsplan und Lastenverzeichnis vom 11. bis 20. Januar 1925 beim Betreibungsamt Zihlschlacht in Amriswil zur Einsicht auf.

Allfällige Anfechtungsklagen sind innert gleicher Frist beim Gerichtspräsidium Zihlschlacht anzubringen.

Ct. de Vaud Office des faillites du district de Lausanne (3295)

Failli: Muhlethaler, Emile, coutellerie, Lausanne.

Délai pour intenter action en opposition: 10 jours à dater de cette publication.

Einstellung des Konkursverfahrens — Suspension de la liquidation

(B.-G. 230.)

(L. P. 230.)

Falls nicht binnen zehn Tagen ein Gläubiger die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten hinreichende Sicherheit leistet, wird das Verfahren geschlossen.

La faillite sera clôturée faute par les créanciers de réclamer dans les dix jours l'application de la procédure en matière de faillite et d'en avancer les frais.

Kt. Basel-Stadt Konkursamt Basel-Stadt (3282/96)

Gemeinschuldner: Hossli & Wernli in Liq., Import und Export, Handel mit Brennmaterialien und andern Waren, Dreispitz, Basel.

Datum der Konkurseröffnung durch Verfügung des Zivilgerichtspräsidenten: 11. Dezember 1924.

Datum der Einstellung mit Verfügung des Dreiergerichtes: 22. Dezember 1924 mangels Aktiven.

Einspruchsfrist: Bis zum 9. Januar 1925.

Gemeinschuldner: Olstein-Feitlowicz, Jacques, Inhaber der Firma J. Olstein, Handel in Manufakturwaren en gros und en détail, Spalenring Nr. 111.

Datum der Konkurseröffnung durch Verfügung des Zivilgerichtspräsidenten: 4. Dezember 1924.

Datum der Einstellung mit Verfügung des Dreiergerichtes: 29. Dezember 1924 mangels Aktiven.

Einspruchsfrist: Bis zum 9. Januar 1925.

Ct. de Genève Office des faillites de Genève (3297)

Faillie: Nemoris S. A., importation et exportation de bois, Quai du Mont-Blanc 25, Genève-Ville.

Date de l'ouverture de la faillite par le tribunal de première instance: 16 décembre 1924.

Date de la suspension par décision du juge de la faillite: 26 décembre 1924 ensuite de constatation de défaut d'actif.

Délai d'opposition à la clôture: 13 janvier 1925.

Schluss des Konkursverfahrens — Clôture de la faillite

(B.-G. 268.)

(L. P. 268.)

Kt. Zürich Konkursamt Thalwil (3298)

Gemeinschuldnerin: Frau Müller, Paula, geb. Forster, Ehefrau des Hans Müller, von Zollikofen, im Kronenberg-Thalwil.

Datum des Schlusses durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Horgen: 20. Dezember 1924.

Kt. Zürich Konkursamt Wiedikon-Zürich (3285)

Gemeinschuldner: Bürgi, Johann, Steinmetz- und Kunststeingeschäft, in Zürich 8.

Datum des Schlusses: 24. Dezember 1924.

Kt. Zürich Konkursamt Zürich (Altstadt) (3284)

Gemeinschuldnerin: Aktiengesellschaft Bank für Handel & Industrie, in Zürich 1.

Datum des Konkurschlusses: 23. Dezember 1924.

Ct. de Neuchâtel Office des faillites de Boudry (3299)

Failli: Hofer-Guye, Charles, à Cormondrèche (Neuchâtel).

Date de la clôture par ordonnance du président du tribunal de Boudry: 29 décembre 1924.

Ct. de Neuchâtel Office des faillites de Neuchâtel (3300/1/2)

Failli: Hofer-Guye, Charles, à Cormondrèche (Neuchâtel).

Date de la clôture par ordonnance du président du tribunal: 11 décembre 1924.

Faillie: Isely, Hélène-Marcelle, modiste, à Neuchâtel.
Date de la clôture par ordonnance du président du tribunal: 11 décembre 1924.

Failli: Schroyer, Hermann-Gustave, ci-devant négociant en vins, à Neuchâtel.
Date de la clôture par ordonnance du président du tribunal: 11 décembre 1924.

Widerruf des Konkurses — Révocation de la faillite

(B.-G. 195, 196 und 317.) (L. P. 195, 196 et 317.)

Ct. de Vaud *Office des faillites de Morges* (3283)
En son audience du 24 décembre 1924 le président du tribunal du district de Morges a ensuite d'homologation de concordat ordonné la révocation de la faillite de la société en nom collectif Chenal frères, à Ecublens, et la réintégration de cette société dans la libre disposition de ses biens.

Konkurssteigerungen — Vente aux enchères publiques après faillite

(B.-G. 257.) (L. P. 257.)

Kt. Luzern *Konkursamt Sursee* (3311)
II. Konkursamtliche Liegenschaftsteigerung.

In Konkursachen der Firma G. Oliva & Sohn, Sursee, gelangt Montag, den 19. Januar 1925, nachmittags 2 Uhr, im Gasthaus zum «Schwanen» in Sursee an die zweite konkursamtliche Steigerung:

Die an der Centralstrasse in Sursee gelegene Liegenschaft, enthaltend Haus Nr. 332 mit zwei Wohnungen, samt Umschwung.

Gesamte Bodenfläche 536 m². Brandversicherung Fr. 38,000. Kaster-schätzung Fr. 25,000. Hypothekarische Belastung ohne Interessen Fr. 40,000; Konkursamtliche Schätzung Fr. 40,000.

Der Steigerungsbrief mit den Steigerungsbedingungen liegt beim obgenannten Konkursamt zur Einsicht der Interessenten auf.

Ct. de Genève *Office des faillites de Genève* (3286)
Vente immobilière. — 2^e enchère.

Le mercredi 4 février 1925, à dix heures du matin, aura lieu à Genève, dans la salle des ventes de l'Office des faillites, Place de la Taconnerie 7, la vente aux enchères publiques de l'immeuble ci-après désigné, dépendant de la faillite de Michel, Joseph, industriel, aux Eaux-Vives.

Désignation de l'immeuble à vendre.

L'immeuble à vendre est situé dans la commune de Satigny et consiste en:

La parcelle 5819, feuille 36, d'une surface de 9 ares 10 mètres, sur laquelle existent, au lieu dit Peney, les bâtiments suivants:

a) n° 262, de 47 mètres, logement; b) n° 269, de 1 mètre 50 décimètres, W.C.

C'est avec toutes appartenances et dépendances, sans exception ni réserve.

Mise à prix.

L'immeuble pourra être adjugé même au-dessous de la mise à prix de quatorze mille francs, montant de l'estimation.

Ci . . . fr. 14,000.

A la première enchère, le 24 décembre 1924, il n'a pas été fait d'offre.

Avais.

L'état des charges et les conditions de la vente sont déposés à l'Office des Faillites où chacun peut en prendre connaissance.

Nachlassverträge — Concordats — Concordati

Nachlassstundung und Aufruf zur Forderungseingabe

(B.-G. 295—297 und 300.)

Sursis concordataire et appel aux créanciers

(L. P. 295—297 et 300.)

Den nachbenannten Schuldner ist für die Dauer von zwei Monaten eine Nachlassstundung bewilligt worden.

Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen in der Eingabefrist beim Sachwalter einzulegen, unter der Androhung, dass sie im Unterlassungsfalle bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberechtigt wären.

Eine Gläubigerversammlung ist auf den unten hierfür bezeichneten Tag einberufen. Die Akten können während zehn Tagen vor der Versammlung eingesehen werden.

Les débiteurs ci-après ont obtenu un sursis concordataire de deux mois.

Les créanciers sont invités à produire leurs créances auprès du commissaire dans le délai fixé pour les productions, sous peine d'être exclus des délibérations relatives au concordat.

Une assemblée des créanciers est convoquée pour la date indiquée ci-dessous. Les créanciers peuvent prendre connaissance des pièces pendant les dix jours qui précèdent l'assemblée.

Kt. Zürich *Konkurskreis Zürich* (3303)
Schuldner: Firma Giuseppina Alberto, Weingrosshandlung, Quellenstrasse 2, Zürich 5.

Datum der Bewilligung der Stundung durch Beschluss des Bezirksgerichtes Zürich, III. Abteilung: 19. Dezember 1924.

Sachwalter: Dr. Max Eberli, Rechtsanwalt, Bahnhofstrasse 80, Zürich 1.

Eingabefrist: Bis 20. Januar 1925 beim Sachwalter.

Gläubigerversammlung: Donnerstag den 5. Februar 1925, nachmittags 2½ Uhr, im Zunfthaus zur Zimmerleuten, Rathausquai 10, in Zürich 1.

Frist zur Einsichtnahme der Akten: Vom 26. Januar 1925 an beim Sachwalter.

Verlängerung der Nachlassstundung — Prolongation du sursis concordataire
(B.-G. 295, Abs. 4.) (L. P. 295, al. 4.)

Kt. Luzern *Amtsgerichts-Vizepräsident von Luzern-Stadt* (3306)
Schuldner: Schiess, Gottfried, Holz en gros, Sonnenbergstrasse 6, Luzern.

Datum des Entscheides: 27. Dezember 1924.

Verlängerungsfrist: Bis 27. Januar 1925.

Luzern, den 29. Dezember 1924.

Der gerichtlich bestellte Sachwalter: Franz Renner.

Kt. Solothurn *Richteramt Ollen-Gösgen* (3312)
Das Amtsgericht von Ollen-Gösgen hat unterm 29. Dezember 1924 die Nachlassstundung der Firma O. Straumann & Cie., Bandfabrik, in Loerstorf, um zwei Monate, d. h. bis 24. März 1925, verlängert.

Verhandlung über den Nachlassvertrag

(B.-G. 304 und 317.)

Délibération sur l'homologation de concordat

(L. P. 304 et 317.)

Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag in der Verhandlung anbringen. Les opposants au concordat peuvent se présenter à l'audience pour faire valoir leurs moyens d'opposition.

Kt. Glarus *Zivilgericht des Kantons Glarus* (3313)

Schuldnerin: Steatit A.-G., Glarus.

Tag, Stunde und Ort der Verhandlung: Donnerstag, den 8. Januar 1925, vormittags 8½ Uhr, vor dem Zivilgericht des Kantons Glarus, in Glarus.

Kt. Solothurn *Richteramt Ollen-Gösgen* (3314)

Schuldner: Firma Stotz & Cie., graphische Werkstätten, in Olten, und Stotz, Albert, Lithograph, in Olten, unbeschränkt haftbares Mitglied erwählter Kommanditgesellschaft.

Tag, Stunde und Ort der Verhandlung: Mittwoch, den 14. Januar 1925, vormittags 8½ Uhr, vor Amtsgericht Ollen-Gösgen in Olten.

Kt. Solothurn *Richteramt Solothurn-Lebern in Solothurn* (3287)

Schuldner: Saladin-Meili, E., Färberei und Konfektion, in Grenchen. Tag, Stunde und Ort der Verhandlung: Donnerstag den 8. Januar 1925, vormittags 10½ Uhr, vor Amtsgericht Solothurn-Lebern, in Solothurn.

Kt. Wallis *Konkurskreis Visp* (3288)

Schuldner: Difrancesco, Silvestro, Weinhandlung, Visp. Tag, Stunde und Ort der Verhandlung: Montag den 5. Januar 1925, um 3 Uhr nachmittags, im Gerichtsgebäude, in Visp.

Visp, den 24. Dezember 1924.

Die Nachlassbehörde:
P. Tschieder, Substitut.

Bestätigung des Nachlassvertrages — Homologation du concordat

(B.-G. 308.)

(L. P. 308.)

Kt. Zürich *Bezirksgericht Winterthur* (3305)

Mit Beschluss vom 12. Dezember 1924 hat das Bezirksgericht Winterthur den von der Società Cooperativa in Winterthur mit seinen Gläubigern abgeschlossenen Nachlassvertrag zu 30 % genehmigt und auch für die nicht zustimmenden Gläubiger verbindlich erklärt. Dieser Beschluss ist mit dem 12. Dezember 1924 in Rechtskraft erwachsen, was hiermit öffentlich bekannt gemacht wird.

Ct. de Berne *District de Delémont* (3304)

Débitur: Zuber, Emile, ancien aubergiste, à Soyhières.

Date de l'homologation: 15 décembre 1924.

Delémont, le 27. décembre 1924.

Le greffier du tribunal: Jambé.

Ct. de Fribourg *Office des faillites de l'arr. du Lac, à Morat* (3315)

Failli: Raemy, Paul, ci-devant à Pensier, actuellement en Algérie.

Date de l'ordonnance homologuant le concordat: 29 décembre 1924.

Morat, le 30 décembre 1924.

Le préposé: Ls. Bise.

Verwerfung des Nachlassvertrages — Rejet du concordat

(B.-G. 308 und 309.)

(L. P. 308 et 309.)

Ct. de Fribourg *Tribunal cantonal de l'état de Fribourg* (3289)

Dans sa séance du 24 décembre 1924, la cour d'appel a refusé d'homologuer le concordat proposé par Pernet, Marius, commerce de fer, à Romont.

Fribourg, le 27 décembre 1924.

Le greffier-adjoint.

Verschiedenes — Divers

3290)

Attestation.

Il est rendu public que Konrad, Célestin, Fabrique Azurée à Moutier, après avoir fait un concordat sur la base du 40 %, homologué le 12 novembre 1921, a maintenant complètement désintéressé tous ses créanciers en leur versant encore le 60 % restant, ce que le juge soussigné a vérifié à la requête de M. Konrad.

Dont acte.

Moutier, le 15 décembre 1924.

Le président du tribunal: M. Benoit.

Handelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

1924. 27. Dezember. Genossenschaft für Wohnungsbau, in Winterthur (S. H. A. B. Nr. 204 vom 9. August 1920, Seite 1531). Dr. Robert Corti ist aus dem Vorstand ausgetreten, dessen Unterschrift wird damit gelöscht. An seine Stelle wurde als Vorstandsmitglied gewählt: Walter Furrer, Architekt, von und in Winterthur. Durch Beschluss der ausserordentlichen Generalversammlung vom 22. Dezember 1924 wurden die Anteilscheine zufolge Rückzahlung von 85 % des ursprünglichen Nennwertes von Fr. 500, auf Fr. 75 abgestempelt. Die Versammlung hat gleichzeitig die Auflösung und Liquidation der Genossenschaft beschlossen. Die Durchführung der Liquidation ist dem Vorstand übertragen, welche unter der Firma Genossenschaft für Wohnungsbau in Liquidation vollzogen wird. Wie bisher führt der Präsident Carl Bühler, Bankdirektor, Einzelunterschrift, während die übrigen Mitglieder des Vorstandes: Werner Ganzoni-Sulzer, Kaufmann; Lebrecht Völkl, Kaufmann; Robert Sulzer-Forrer, Industrieller, und Walter Furrer, Architekt, unter sich je zu zweien zeichnen werden.

Bank- und Finanzgeschäfte jeder Art. — 27. Dezember. Adler & Co. Kommandit-Aktien-Gesellschaft, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 305 vom 31. Dezember 1923, Seite 2438). Durch Beschluss der ausserordentlichen Generalversammlung vom 18. Dezember 1924 wurden Absatz 1 und 2 von § 8 der Gesellschafts-Statuten revidiert wie folgt: Der Vorstand besteht aus ein bis drei unbeschränkt haftenden Mitgliedern, welchen die Geschäftsführung obliegt. Aus einem Mitglied indessen nur, sofern Albert Adler im Vorstände ist. Zurzeit besteht der Vorstand aus Albert Adler, Bankier, von Zürich, in Zürich 8. Louis Bloch ist als Vorstandsmitglied ausgetreten, dessen Unterschrift wird damit gelöscht.

27. Dezember. **Schweiz. Maler- und Gipsermeister-Verband**, mit Sitz am jeweiligen Domizil des Sekretariates, zurzeit in Zürich (S. H. A. B. Nr. 285 vom 5. Dezember 1914, Seite 1835). In der Generalversammlung vom 26. Februar 1924 haben sich die Mitglieder dieser Genossenschaft neue Statuten gegeben. Die bisher publizierten Bestimmungen haben dadurch folgende Änderungen erfahren: die Organe der Genossenschaft sind: a) die Generalversammlung; b) die Delegiertenversammlung; c) der Zentralvorstand; d) der Zentralausschuss von 5 Mitgliedern und e) die Rechnungsrevisoren. Der Zentralausschuss vertritt die Genossenschaft nach aussen und es führen der Präsident oder der Vizepräsident kollektiv mit dem Sekretär (dieser nicht im Zentralausschuss) kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Der Zentralausschuss besteht aus: Ernst Schneider, Malermeister, von und in Bern, Präsident; Wilhelm Rebsamen, Malermeister, von Zürich, in Zürich 4, Vizepräsident; Arnold Müller, Gipsermeister, von und in Basel; Rudolf Albrecht, Malermeister, von und in St. Gallen, und Fritz Wehrli, Gipsermeister, von und in Aarau, weitere Mitglieder. Als Sekretär amtiert wie bisher Dr. Oskar Holer, in Zürich 1. Die bisherigen Mitglieder des Zentralvorstandes Arnold Müller, Christian Schmidt, Francis de Quervain, Jean Niggi, Carl Weidmann, Josef Schütter, Joseph Fritz, Wilhelm Hohnstrater, Fritz Spychiger, Albert Steiger und Otto Denner-Zur Linden werden anmit gestrichen und die Unterschriften der beiden ersten gelöscht.

Baumwoll-Spinnerei und -Weberei. — 27. Dezember. Aus der Kollektivgesellschaft unter der Firma Otto & Joh. Honegger, in Wald (S. H. A. B. Nr. 9 vom 10. Januar 1920, Seite 54), ist der Gesellschafter Otto Honegger-Sonderegger infolge Todes ausgeschieden. An des letztern Stelle tritt gleichzeitig dessen Sohn Otto Honegger, von und in Wald, als Gesellschafter in die Firma ein.

27. Dezember. **Aktiengesellschaft für Handel in Industrieerzeugnissen**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 286 vom 12. November 1920, Seite 2137). Jakob Schenker und Emil Schenker sind aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden, deren Unterschriften werden hiermit gelöscht. Als einziges Verwaltungsratsmitglied mit Einzelunterschrift wurde neu gewählt: Willy Müller, Privatier, von Biberist (Solothurn), in Luzern.

Pharmazeutische Spezialitäten und Parfümerien. — 27. Dezember. Die Firma **Henri Ruckstuhl**, in Zürich 6 (S. H. A. B. Nr. 255 vom 31. Oktober 1922, Seite 2077), hat ihre Firmabezeichnung abgeändert in: **Henri Ruckstuhl, Pharmadropa**.

27. Dezember. **Bezirkskrankenasse Dielsdorf**, in Dielsdorf (S. H. A. B. Nr. 281 vom 30. November 1923, Seite 2246). Joh. Heinrich Haupt ist aus dem Vorstand dieser Genossenschaft ausgeschieden, dessen Unterschrift ist damit erloschen. Robert Sutz, bisher Quästor, fungiert nunmehr als Präsident, und neu wurde als Quästor in den Vorstand gewählt: Karl Volkart, Buchbindermeister, von Dielsdorf und Niederglatt, in Dielsdorf. Präsident oder Vizepräsident zeichnen je mit dem Aktuar oder dessen Stellvertreter kollektiv.

Briefmarken. — 27. Dezember. Inhaber der Firma **Eduard Müller-Ritzinger**, in Zürich 1, ist Eduard Müller-Ritzinger, von Aarau, in Zürich 7. Handel in Briefmarken, Sonnenquai 24.

Landesprodukte und Spirituosen. — 27. Dezember. Carl Jenü, von Homberg (Bern), in Zürich 1, und Friedrich Hauenstein, von Degerfelden (Aargau), in Zürich 6, haben unter der Firma **Jenni & Hauenstein**, in Zürich 1, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. April 1922 ihren Anfang nahm. Handel in Landesprodukten und Spirituosen. Neumarkt 17.

27. Dezember. **August Büchele**, von Lauterach (Vorarlberg), in Zürich 3, sowie die Firmen «Art. Bonomo's Erben», in Dübendorf, und «Büchele & Co. Ingenieurbureau», in Zürich 8, haben unter der Firma **August Büchele & Cie. Tonkammersteine B. K. S.**, in Zürich 3, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 22. Dezember 1924 ihren Anfang nahm. Unbeschränkt haftender Gesellschafter ist August Büchele und Kommanditärinnen sind die Firmen «Art. Bonomo's Erben», in Dübendorf, mit Fr. 11,000 (elftausend Franken) und «Büchele & Co. Ingenieurbureau», in Zürich 3, mit Fr. 3,000 (drei tausend Franken). Ausbeutung der für Tonkammersteine B. K. S. bestehenden und allenfalls noch zur Entstehung gelangenden Patent- und Musterrechte im Gebiete des Kantons Zürich. Haldenstrasse 102.

Rohseide, Kunstseide, Baumwolle, Wolle usw. — 27. Dezember. Die Firma **Oscar R. Enz**, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 246 vom 1. Oktober 1909, Seite 1661), verzehrt als Geschäftsnatur: Handel an gros, Agentur und Kommission, speziell in Rohseide, Kunstseide, ferner Baumwolle, Wolle, aller Art Garne und Zwirne, Gewebe.

Wirk- und Strickwarenfabrik. — 27. Dezember. Hedwig Kienast-Süssli, von Zürich, in Zürich 6, und Alfred Irion, von Nagold (Württemberg), in Schaffhausen, haben unter der Firma **Kienast & Co.**, in Zürich 6, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. Dezember 1924 ihren Anfang nahm. Unbeschränkt haftende Gesellschafterin ist: Hedwig Kienast-Süssli, und Kommanditist ist: Alfred Irion, welchem Einzelprokura erteilt ist, mit dem Betrage von Fr. 10,000 (zehntausend Franken). Wirk- und Strickwarenfabrik. Wehthalerstrasse 121. Die Firma erteilt ferner Einzelprokura an Max Kienast-Süssli, von Zürich, in Zürich 6, den Ehemann der unbeschränkt haftenden Gesellschafterin. Zwischen der unbeschränkt haftenden Gesellschafterin und deren Ehemann Max Kienast-Süssli (Prokurist) besteht gesetzliche Gütertrennung.

Import und Export. — 27. Dezember. Die Firma **J. J. Hochstrasser & Cie.**, in Zürich 2 (S. H. A. B. Nr. 80 vom 7. April 1923, Seite 707), Import und Export in Waren aller Art, unbeschränkt haftender Gesellschafter: Johann Jakob Hochstrasser, Kommanditist und Prokurist: Fritz Keller, ist infolge Auflösung dieser Kommanditgesellschaft erloschen. Aktiven und Passiven gehen an die gleichnamige Kollektivgesellschaft über.

Johann Jakob Hochstrasser, in Küssnacht, und Adolf Caspar Hochstrasser, in Konstantinopel (Chamlı Han 28-33 Stamboul), beide von Winterthur, haben unter der Firma **J. J. Hochstrasser & Cie.**, in Zürich 2, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1925 ihren Anfang nehmen wird. Import und Export in Waren aller Art. Gartenstrasse 19. Diese Firma übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen gleichnamigen Kommanditgesellschaft.

Bedruckte und gewebte Baumwoll- und Seidenwaren. — 27. Dezember. **Druwag A.-G. Zürich**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 274 vom 22. November 1923, Seite 2194). Dr. Walter Oskar Höfliger ist aus dem Verwaltungsrat dieser Aktiengesellschaft ausgetreten. Das Geschäftslokal befindet sich nunmehr: Mittelstrasse 22, Zürich 8.

Nähmaschinen, Waschmaschinen, Fahrräder, Furnitüren. — 27. Dezember. Aus der Kommanditgesellschaft unter der Firma **Güttiger & Cie.**, in Zürich 1 (Zweigniederlassung St. Gallen) (S. H. A. B. Nr. 305 vom 30. Dezember 1915, Seite 1762), scheidet der Kommanditist Franz Wegenstein per 31. Dezember 1924 aus, dessen Kommanditbeteiligung und Prokura ist damit erloschen. Gleichzeitig tritt neu als Kommanditist mit einer Kommanditeinlage von Fr. 60,000 (sechzigtausend Franken) in die Firma ein: Albert Brunner, von Bassersdorf, in Zürich 7. Demselben ist Prokura erteilt.

27. Dezember. **Anton Breitschmid**, von Wohlen (Aargau), in Zürich 6, und Friedrich Gotthilf Kaeser, von Zürich, in Zürich 1, haben unter der Firma

Breitschmid & Co. Treuhandbureau Providentia, in Zürich 6, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1925 ihren Anfang nehmen wird. Uebernahme von Treuhandfunktionen aller Art. Hönggerstrasse 27.

27. Dezember. **Seidenwaren-Export A.-G. Zürich in Liq.** (S. A. d'Exportation de soies Zurich en liq.), in Zürich (S. H. A. B. Nr. 207 vom 4. September 1924, Seite 1472). Diese Gesellschaft hat ihre Liquidation beendet; die Firma und damit die Unterschrift des einzigen Verwaltungsrates und Liquidators Robert Diener wird anmit gelöscht.

Verwaltung von Beteiligungen. — 29. Dezember. **Salia Aktiengesellschaft**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 226 vom 27. September 1917, Seite 1550). Durch Beschluss der ausserordentlichen Generalversammlung vom 19. Dezember 1924 wurde § 2 der Gesellschafts-Statuten wie folgt abgeändert: Der Zweck der Gesellschaft besteht in der dauernden Verwaltung von Beteiligungen an andern Unternehmungen in der Form der Uebernahme von Aktien und in andern Finanzierungsmassnahmen.

Papier, Karton, Rohstoffe usw. — 29. Dezember. Die Firma **J. Bachold & Cie. in Liq.**, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 219 vom 19. September 1922, Seite 1813), Papier, Karton, Rohstoffe usw., unbeschränkt haftbarer Gesellschafter: Jacques Bachold, und Kommanditäre: Adolphe Méric und Carl Thiel, und Liquidator: Emil Albert Stutz, hat ihre Liquidation beendet; die Firma wird anmit gelöscht.

Möbelfabrikation, Wohnungseinrichtungen. — 29. Dezember. Inhaber der Firma **Emil Beutler**, in Zürich 3; ist Emil Beutler, von Opfikon (Zürich), in Albisrieden. Möbelfabrikation, Fabrikation vornehmer Wohnungseinrichtungen. Aemterstrasse 203/Ecke Albisriedenstrasse.

29. Dezember. **Immobilien-genossenschaft Acidus**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 275 vom 9. November 1921, Seite 2164). Albert Rütsch-Fenner ist aus dem Vorstand ausgeschieden; dessen Unterschrift wird hiermit gelöscht.

29. Dezember. **Reso-Produkte A.-G.**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 153 vom 4. Juli 1922, Seite 1305). Albert Rütsch ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; dessen Unterschrift wird hiermit gelöscht.

Seidenstoffe und Tücher, Rohseidenzwirnerie. — **Berichtigung der Eintragung vom 24. Dezember 1924 betreffend die Firma A. Brunner & Co.**, in Mannedorf (S. H. A. B. Nr. 304 vom 27. Dezember 1924, Seite 2125). Die eine der Kommanditärinnen heisst richtigerweise Berta Krause-Brunner und nicht Berta Krauss, wie irrtümlich publiziert.

Chemische Produkte, Drogen, Farbstoffe usw. — 29. Dezember. Aus der Kommanditgesellschaft unter der Firma **Emil Scheller & Cie.**, in Zürich 7 (S. H. A. B. Nr. 267 vom 31. Oktober 1921, Seite 2098), ist der unbeschränkt haftende Gesellschafter Albert Rütsch-Fenner ausgeschieden.

Tapeten. — 29. Dezember. Die infolge Konkurseröffnung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Zürich am 12. August 1924 von Amtes wegen vorgenommene Löschung der Firma **K. Heckendorn-Bertuch**, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 190 vom 15. August 1924, Seite 1378), Tapetenspezialgeschäft, Inhaber: Karl Heckendorn-Bertuch, von Waldenburg (Baselland), in Zürich 8, wird, nachdem der Konkurs vom nämlichen Richter laut Verfügung vom 3. Dezember 1924 widerrufen ist, aufgehoben. Die Firma besteht in früherer Weise weiter. Geschäftslokal: Talstrasse 29.

29. Dezember. **Zürcher Dampfboot-Aktiengesellschaft**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 266 vom 29. Oktober 1921, Seite 2092). Emil Walter, Albert Bauer und Jacques Weber sind aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; die Unterschrift von Reg.-Rat Dr. Adolf Streuli ist erloschen und neu wurden in den Verwaltungsrat gewählt: Dr. Paul Rütsche, Stadtrat, von Zürich, in Zürich 1; Edwin Kuser, Kaufmann, von Zürich, in Zürich 7, und Fürspreh Xavier Hebling, Stadtmann, von und in Rapperswil. Dr. Paul Rütsche gehört dem Verwaltungsrats-Ausschuss an und führt in dieser Eigenschaft Kollektivunterschrift je mit einem der übrigen Zeichnungsberechtigten.

29. Dezember. **Jüdische Genossenschafts-Metzgerei**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 285 vom 4. Dezember 1924, Seite 1984). Gabriele Ortlieb, Josef Kessler, Isidor Horn und Leiser Isak Tempelhof sind aus dem Vorstand ausgeschieden; deren Unterschriften werden hiermit gelöscht. Isidor Broder, bisher Beisitzer, fungiert nunmehr als Vizepräsident und neu wurden in den Vorstand gewählt: Philipp Weil-Mayer, Handelskonsulent, von Zürich, in Zürich 1, als Präsident; Berek Herschsohn, Kaufmann, von Nürensdorf, in Zürich 4, als Aktuar, und Saloman Binder, Kaufmann, von Egg, in Zürich 3; Salomon Witzum, Kaufmann, von Zürich, in Zürich 5; Osias Rubinfeld, Kaufmann, von Poleu, in Zürich 4, und Moses Horn, Kaufmann, von Zürich, in Zürich 2, als Beisitzer. Präsident und Vizepräsident zeichnen unter sich oder je mit einem weitem Vorstandsmitgliede kollektiv.

Musikalien-Verlag usw. — 29. Dezember. Inhaber der Firma **Walther Reissbrodt**, in Zürich 1, ist Walther Reissbrodt-Huber, preussischer Staatsangehöriger, in Zürich 1. Musikalien-Verlag: Musiksortiment und Versand. Zellweg 2 (beim Pfauen).

Artikel für Spengler, Installations- u. Dachdecker-geschäfte, chemische Produkte. — 29. Dezember. Die Firma **Maurer, Stüssi & Cie.**, in Zürich 5 (S. H. A. B. Nr. 121 vom 24. Mai 1924, Seite 883), verzehrt als Natur des Geschäftes: Handel in chemischen Produkten.

Gewebe und Vertretungen. — 29. Dezember. Die Firma **Dreyfus-Hauser**, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 73 vom 28. März 1922, Seite 581), Gewebe an gros und Vertretungen, verzehrt als gegenwärtiges Geschäftslokal: Gerechtigkeitsgasse 14, Zürich 1.

Verpackungsgeschäft. — 29. Dezember. Die Firma **J. Ego**, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 199 vom 25. August 1914, Seite 1413), Verpackungsgeschäft, verzehrt als gegenwärtiges Geschäftslokal: Claridenstrasse 41, Zürich 2.

Berichtigung zur Eintragung vom 22. Dezember 1924. — Firma **Ver-einigte Spiegelfabriken Aktiengesellschaft & Co.**, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 303 vom 24. Dezember 1924, Seite 2113). Der Kollektivprokurist Fritz Braegg heisst richtig Fritz Bregg.

Uhren und Bijouterie. — 29. Dezember. Die Firma **Paul Geier**, vormals **A. Rosenmund**, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 159 vom 20. Juni 1910, Seite 1118). Uhren und Bijouterie, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Sägerei, Eisen- und Spezialeisenwaren. — 29. Dezember. Die Firma **Albert Wagner**, in Sternenberg (S. H. A. B. vom 14. September 1897, Seite 955), Sägerei, Eisen- und Spezialeisenwaren, ist infolge Assoziation erloschen. Aktiven und Passiven gehen an die Firma «Albert Wagner & Sohn», in Sternenberg, über.

Sägerei, Fabrikation von Rundstäben. — 29. Dezember. **Albert Wagner und Otto Wagner**, beide von Sternenberg, in Neugut-Sternenberg, haben unter der Firma **Albert Wagner & Sohn**, in Sternenberg, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1925 ihren Anfang nehmen wird. Sägerei und Fabrikation von Rundstäben. Neugut (Postkreuz und Bahnstation Wila). Diese Firma übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Firma «Albert Wagner» in Sternenberg.

Import und Export. — 29. Dezember. Inhaber der Firma **Frederick E. Zuellig**, in Zürich 2, ist Frederick E. Zuellig, von Romanshorn, in Jona (St. Gallen). Import in überseeischen Landesprodukten, Export in europäischen Fabrikaten und Vertretungen aller Art. Tödi-strasse 9. Die Firma

erteilt Prokura an Ernst Niovergelt, von Maschwanden, in Zürich 2. Zwischen dem Firmainhaber und dessen Ehefrau Hilda Antonia geb. Meyer besteht vertragliche Gütertrennung.

Schlosserei, Eisenwaren, Velos, Motorräder, Auto-Vermittlungen usw. — 29. Dezember. Die Firma C. Jucker, in Ossingen (S. H. A. B. Nr. 106 vom 6. Mai 1918, Seite 733), verzeigt als weitere Geschäftsnatur: Handel in Velos und Motorrädern, Auto-Vermittlungen und Reparaturen.

Seidenwaren und Kommission. — 29. Dezember. Dagobert Schneidinger, von Winterthur, in Zürich 6, und Jakob Hallemanu, von Wettswil a. A., in Zürich 2, haben unter der Firma Schneidinger & Cie, in Zürich 2, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1925 ihren Anfang nehmen wird. Seidenwaren en gros und Kommission. Stockerstrasse Nr. 49.

Dachdeckerei. — 29. Dezember. Inhaber der Firma August Karrer, in Wetzikon, ist August Karrer, von und in Wetzikon. Dachdeckergeschäft. Talstrasse.

29. Dezember. Furo-Patent-Gesellschaft, in Oerlikon (S. H. A. B. Nr. 269 vom 15. November 1924, Seite 1869). Dr. Hans Nussbaumer, Josef Schaller sowie Frau Rosa Walther-Bösch sind aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden, und Dr. chem. Gottfried Walther-Bösch ist als Vorstand (Direktor) zurückgetreten; die Unterschriften der vier Vorgeannten werden anmit gelöscht. Als einziges Verwaltungsratsmitglied wurde neu gewählt: Ernst Hugentobler, Handelsmann, von Henau (St. Gallen), in Zürich 1. Der Vorstand (Direktor) wurde mit Max Ritter, Architekt, von Marthalen, in Zürich 8, neu bestellt. Verwaltungsrat und Direktor zeichnen kollektiv.

Pelzwaren. — 29. Dezember. Inhaberin der Firma Marta Lindner, in Zürich 3, ist Marta Lindner geb. Göhring, von Zürich, in Zürich 3. Handel in Pelzwaren, Marienstrasse 6.

Uhren und Bijouterie. — 29. Dezember. Inhaber der Firma Karl Kern, in Zürich 1, ist Karl Kern, badischer Staatsangehöriger, in Zürich 1. Handel in Uhren und Bijouterie, Reparaturen. Rennweg 8.

Strumpfwaren. — 29. Dezember. Die Firma H. Charpié, in Zürich 6 (S. H. A. B. Nr. 268 vom 1. November 1921, Seite 2105), verzeigt als Geschäftsnatur: Handel en gros in Strumpfwaren und als Geschäftslokal: Scheffelstrasse 23, Zürich 6.

29. Dezember. Maschinenfabrik Rütli vorm. Caspar Honegger (Ateliers de Construction Ruti Succession de Caspard Honegger), in Rütli (S. H. A. B. Nr. 273 vom 20. November 1924, Seite 1897). Durch Beschluss der ausserordentlichen Generalversammlung vom 15. Dezember 1924 wurde das Aktienkapital durch Ausgabe von weiteren 500 Inhaberaktien zu je Fr. 1000 von bisher Fr. 4,000,000 auf Fr. 4,500,000 (vier Millionen fünfhunderttausend Franken) erhöht. Die §§ 3 und 12 der Gesellschaftsstatuten wurden revidiert. Das Fr. 4,500,000 betragende Aktienkapital zerfällt in 4500 auf den Inhaber lautende, voll einbezahlte Aktien zu je Fr. 1000. Die Aktien können auch in Zertifikate über je fünf Stück zusammengefasst werden. Fritz Jenny-Dürst ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden.

29. Dezember. Verband Schweizerischer Pappfabriken (Union Suisse des Fabricants de Carton), in Zürich (S. H. A. B. Nr. 222 vom 22. September 1924, Seite 1566). In der Generalversammlung vom 22. Dezember 1921 haben sich die Mitglieder dieser Genossenschaft neue Statuten gegeben. Die bisher publizierten Bestimmungen haben dadurch folgende Änderungen erfahren: Als Verbandsmitglieder können jederzeit schweizerische Firmen der Pappen erzeugenden Industrie aufgenommen werden, welche in der Schweiz domiziliert sind und ihre Fabrikation in der Schweiz betreiben. Austrittsgesuche sind dem Vorstände schriftlich einzureichen und sollen mindestens 6 Monate vor Ablauf des Rechnungsjahres (31. Dezember) eingegeben werden, aussonst der Jahresbeitrag für das folgende Jahr vom Gesuchsteller noch einbezahlt werden muss. Die Organe der Genossenschaft sind: die Generalversammlung, der Vorstand von 3 bis 5 Mitgliedern und die Kontrollstelle. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen und es führt der Präsident oder der Vizepräsident mit einem andern Mitglied des Vorstandes kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Der Vorstand besteht zurzeit aus: Dr. jur. Rudolf Keller, von Schleithelm, in Dietikon, Präsident; Ulrich Joerg, von Sumiswald (Bern), in Deisswil (Bern); Jean Tschudi, von Glarus, in Luchsingen (diese drei bisher Mitglieder der Geschäftsleitung), und Ernst von Niederhäusern, Fabrikant, von Riggiswil (Bern), in Lenzburg (neu), weitere Mitglieder.

Import und Export. — 29. Dezember. Die Firma A. C. Lutz & Co., in Zürich 2 (S. H. A. B. Nr. 147 vom 27. Juni 1923, Seite 1284), Import und Export von Waren aller Art für eigene und fremde Rechnung, u. h. Gesellschafter: Alfred Carl Lutz, und Kommanditistin: Jeanne Lutz geb. Schwartz, und damit die Prokuren von Eugen Steiger, Jacob Eduard Wochele, Ernst Nievergelt und Rudolf Grossmann, ist infolge Überganges des Geschäftes in Aktiven und Passiven an die gleichnamige mit 1. Januar 1925 beginnende Kommanditgesellschaft und daheriger Auflösung dieser Kommanditgesellschaft erloschen.

Alfred Carl Lutz, von Zürich und Rheineck (St. Gallen), in Zürich 2, und Friedrich E. Zuellig, von Romanshorn, in Jona (St. Gallen), haben unter der Firma A. C. Lutz & Co., in Zürich 2, Gotthardstrasse 41, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1925 ihren Anfang nimmt. Unbeschränkt haftender Gesellschafter ist Alfred Carl Lutz und Kommanditist ist Friedrich E. Zuellig mit dem Betrage von Fr. 100,000 (einhunderttausend Franken). Die Firma erteilt Einzelprokura an Ernst Nievergelt, von Maschwanden, in Zürich 2, und an Rudolf Grossmann, von Höngg, in Zürich 7; ferner Kollektivprokura an Eugen Steiner, von Zürich, in Zürich 7, und an Jacob Eduard Wochele, von Zürich, in Zürich 3. Diese Firma übernimmt die Aktiven und Passiven der bisherigen gleichnamigen Kommanditgesellschaft. Import und Export von Waren aller Art für eigene und fremde Rechnung.

Bern — Berne — Berna Bureau Belp (Bezirk Seftigen)

1924. 22. Oktober. Die Konsumgenossenschaft Belp und Umgebung, mit Sitz in Belp (S. H. A. B. Nr. 59 vom 11. März 1922, Seite 466), hat in ihrer ordentlichen Generalversammlung vom 16. Dezember 1923 folgende Vorstandsahlen getroffen: an Stelle des demissionierenden H. Winzenried, in Belp, wird als Vizepräsident der bisherige Beisitzer Fritz Gäumann, Zimmermann, in Belp, gewählt. An Stelle des demissionierenden Gottfried Christen, Zimmermann, wurde als Sekretär gewählt: Fritz Erb, von Röttenbach, Primarlehrer, in Belp. Als Beisitzer werden gewählt: Frau Marie Kobel-Althaus, von Trachselwald, Hausfrau auf dem Hubel zu Belp, und Rudolf Brünemann, von Belp, Maurer, in Belp, Oherdorf. H. Winzenried und H. Kurz scheiden aus dem Vorstand aus. Die übrigen Vorstandsmitglieder bleiben unverändert. Gemäss Beschluss des Verwaltungsrates vom 11. Januar 1924 führen folgende Mitglieder die rechtsverbindliche Unterschrift und zwar kollektiv je zu zweien: 1. Fritz Müller, Präsident; 2. Fritz Gäumann, Vizepräsident; 3. Fritz Erb, Sekretär; 4. Fritz Rolli, Verwalter der Depostenkasse.

Bureau Burgdorf

Autogarage und Reparaturwerkstätte. — 29. Dezember. Die Kollektivgesellschaft Moser & Schäfer, Autogarage und Reparaturwerk-

stätte, in Oberburg (S. H. A. B. Nr. 85 vom 13. April 1923), hat sich aufgelöst und ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen an die Firma «Hans Moser», in Oberburg, über.

Inhaber der Firma Hans Moser, in Oberburg, ist Hans Moser, von Herbigen, wohnhaft in Burgdorf, Lochbachstrasse. Autogarage und Reparaturwerkstätte. Emmenhalstrasse 168. Uebernimmt Aktiven und Passiven der aufgelösten Kollektivgesellschaft «Moser & Schäfer», in Oberburg.

Uri — Uri — Uri

Geschäfte der Baumwollbranche. — 1924. 29. Dezember. Unter der Firma Pebia Aktiengesellschaft (Pebia Société Anonyme) (Pebia Sociedad Anonima) besteht, mit Sitz in Altdorf, eine Aktiengesellschaft, welche den Betrieb von Geschäften in der Baumwollbranche einschliesslich der Beteiligung bei andern Unternehmungen dieser Branche zum Zwecke hat. Die Gesellschaftsstatuten sind am 17. Dezember 1924 festgestellt worden. Die Dauer der Gesellschaft ist unbeschränkt. Das Gesellschaftskapital beträgt Fr. 150,000 (einhundertfünfzigtausend Franken), eingeteilt in 150 Aktien von je 1000 Franken, welche auf den Namen lauten und voll einbezahlt sind. Die Bekanntmachungen an die Aktionäre erfolgen durch das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 7 Mitgliedern, darunter drei, nämlich: Edmund Bebié-Legler, Kaufmann, in Turgi, Präsident; Albert Bebié, Kaufmann, in Linthal (Glarus) wohnhaft, und Ernst Bebié, Kaufmann, wohnhaft in Barcelona (Spanien), alle drei von Turgi (Aargau), mit Vertretungsbefugnis in Einzelzeichnung.

Glarus — Glaris — Glarona

Stickerei. — 1924. 29. Dezember. Die Firma F. Fischli, Fabrikation und Handel in Stickereien, in Näfels (S. H. A. B. Nr. 68 vom 17. März 1910), wird infolge Reduktion des Geschäftsbetriebes im Handelsregister gelöscht.

Druckerei. — 29. Dezember. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Egidius Trümpp & Cie. in Liquid., Druckerei, in Glarus (S. H. A. B. Nr. 68 vom 17. März 1910 und Nr. 96 vom 27. April 1914), ist nach beendigter Liquidation erloschen.

Zug — Zoug — Zugo

Verwertung technischer und chemischer Verfahren. — 1924. 22. Dezember. Unter der Firma «Ravo Rapid» A.-G. («Ravo Rapid» S. A.) («Ravo Rapid» Ltd.) hat sich, mit Sitz in Zug, auf unbestimmte Dauer eine Aktiengesellschaft gebildet, welche die Ausarbeitung und Verwertung neuer technischer und chemischer Verfahren, sowie alle mit dem vorstehend bezeichneten Gesellschaftszwecke direkt oder indirekt verbundenen Geschäfte zum Zwecke hat. Die Gesellschaftsstatuten sind am 19. Dezember 1924 festgestellt worden. Das Grundkapital der Gesellschaft beträgt fünfzigtausend Franken (Fr. 50,000), eingeteilt in 100 voll einbezahlte auf den Namen lautende Aktien zu je Fr. 500. Name und Adresse der Aktionäre sind in das Aktienbuch der Gesellschaft einzutragen. Uebertragungen der Aktien bedürfen der Genehmigung des Verwaltungsrates und sind nur gültig, wenn sie in das Aktienbuch eingetragen sind. Organe der Gesellschaft sind: 1. die Generalversammlung; 2. der Verwaltungsrat; 3. die Kontrollstelle. Der Verwaltungsrat besteht aus mindestens drei Mitgliedern. Der Verwaltungsrat kann aus seiner Mitte Delegierte bestimmen, welche die Geschäftsführung besorgen. Der Verwaltungsrat kann auch dritte Personen, die nicht Aktionäre zu sein brauchen, mit der Geschäftsführung betrauen (Direktoren und Prokuristen). Der Verwaltungsrat bestimmt, welche Personen die Gesellschaft vertreten und für sie zeichnen, sowie die Art der Zeichnung. Offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft sind die «Zuger Nachrichten»; in Zug. Die Generalversammlung kann weitere Publikationsorgane bestimmen. Dem Verwaltungsrat gehören an: Dr. Carl Schulthess, Direktor, von und in Zürich, als Präsident; Ernst Wyss, Apotheker, von und in Zug, als Vizepräsident, und Albert Rappold, Fabrikdirektor, deutscher Reichsangehöriger, in Augsburg. Die Mitglieder des Verwaltungsrates führen je zu zweien kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift für die Gesellschaft. Das Domizil der Gesellschaft befindet sich in Casa Rossa.

26. Dezember. Die Firma Dom. Iten, Molkerei, in Unterägeri (S. H. A. B. Nr. 278 vom 2. November 1910, Seite 1833), ist zufolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

26. Dezember. Inhaber der Firma Klemenz Zehnder, Sattlerei, in Unterägeri, ist Klemenz Zehnder, von Menzingen, in Unterägeri. Sattler- und Tapezierwerkstätte, Handel mit Leder- und Polsterwaren, Reiseartikeln und verwandten Gegenständen.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

1924. 29. Dezember. Unter der Firma Vitrea A. G. (Vitrea S. A.) hat sich, mit Sitz in Schaffhausen, auf unbestimmte Dauer und mit Statuten vom 29. Dezember 1924 eine Aktiengesellschaft gebildet. Zweck der Gesellschaft ist: a) der Erwerb und die Ausbeutung von Erfindungen, Verfahren und gewerblichen Schutzrechten auf dem Gebiete der Glasindustrie; b) Beteiligung an Unternehmungen der Glasindustrie in jeder Form; c) alle mit dem vorstehenden Gesellschaftszweck direkt oder indirekt verbundenen Geschäfte. Das Aktienkapital beträgt Fr. 100,000 und ist eingeteilt in 100 Aktien zum Nennbetrag von je Fr. 1000, alle auf den Namen lautend. Als Aktienurkunden können Zertifikate auf eine oder mehrere Aktien lautend ausgeben werden. Die Einladung zu den Generalversammlungen erfolgt ausschliesslich durch eingeschriebene Briefe an diejenigen Personen, welche im Aktienbuch der Gesellschaft als Aktionäre eingetragen sind. Die gesetzlich geforderten Publikationen erfolgen durch das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Generalversammlung kann weitere Publikationsorgane bestimmen. Die Organe der Gesellschaft sind: die Generalversammlung, der Verwaltungsrat von 2–5 Mitgliedern, evtl. die Direktion und die Kontrollstelle. Der Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft nach aussen; er bestimmt die zeichnungsberechtigten Personen (Verwaltungsratsmitglieder, Direktoren und Prokuristen); es sollen nur Kollektivunterschriften erteilt werden. Dem Verwaltungsrat gehören an: Dr. Eugen Keller-Huguenin, Rechtsanwalt, von Neukirch a. d. Thur, in Zürich 3, und Max Gloor, Rechtsanwalt, von Leutwil (Aargau), in Zürich 2. Die Mitglieder des Verwaltungsrates führen zu zweien die rechtsverbindliche Kollektivunterschrift für die Gesellschaft. Das Domizil der Gesellschaft befindet sich bei Rechtsanwalt Dr. Ludwig Peyer-Reinhart, von und in Schaffhausen, Herrenacker 10.

St. Gallen — St. Gall — San Gallo

Schuhwaren. — 1924. 23. Dezember. Inhaber der Firma Albert Stadler-Gebert, in Uznach, ist Albert Stadler, von Kirchberg, in Uznach. Schuhwaren. Hauptstrasse.

Bierdepot. — 23. Dezember. Die Firma G. Stäheli-Oetli, Bierdepot, in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 247 vom 5. Oktober 1895, Seite 1030), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Basar. — 24. Dezember. Die Firma A. Krucker, Sobn, Basar, in Ragaz (S. H. A. B. Nr. 111 vom 13. Mai 1924, Seite 806), wird infolge Konkurses von Amtes wegen gelöscht.

Schreinerei und Glaserei. — 24. Dezember. Die Firma **Gottfried Gubler-Müller**, mechanische Schreinerei und Glaserei, in Sargans (S. H. A. B. Nr. 256 vom 31. Oktober 1924, Seite 1793), wird infolge Konkurses von Amtes wegen gelöscht.

Appenzeller Handstickereien. — 24. Dezember. Aus der Kommanditgesellschaft unter der Firma **Max Zürcher & Co.**, Fabrikation und Verkauf von Appenzeller Handstickereien, in St. Gallen C (S. H. A. B. Nr. 223 vom 5. Oktober 1923, Seite 1890), ist der bisherige Kommanditist Rudolf Zürcher-Bercht ausgeschieden und seine Kommanditbeteiligung damit erloschen. An seiner Stelle tritt als Kommanditist in die Gesellschaft ein: **Conrad Knecht**, Kaufmann, von Brunnadern, in St. Gallen C, mit dem Betrage von Fr. 10,000 (zehntausend Franken). Die Prokura des letztern bleibt bestehen.

24. Dezember. Aus dem Vorstand der **Viehzuchtgenossenschaft Hemberg**, in Hemberg (S. H. A. B. Nr. 60 vom 13. März 1915, Seite 333), sind die bisherigen Mitglieder: **Jakob Wickle**, Präsident, **Abraham Brunner**, Vizepräsident und **Kassier**, und **Peter Aerne**, Aktuar, ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Zurzeit besteht der Vorstand aus folgenden Mitgliedern: **Georg Scherrer**, von Hemberg, Präsident; **Albert Brunner**, von Hemberg, Kassier, und **Alois Signer**, von Haslen, Aktuar; sämtliche Landwirte, in Hemberg. Der Präsident zeichnet kollektiv mit dem Aktuar oder dem Kassier.

24. Dezember. Aus dem Vorstand der Genossenschaft unter der Firma **Darlehenskassenverein Benken**, mit Sitz in Benken (S. H. A. B. Nr. 165 vom 29. Juni 1912, Seite 1191/92), sind ausgeschieden: **Alois Kühne** und **Albert Keel**; ihre Unterschriften sind erloschen. Neu wurden in den Vorstand gewählt: **Franz Landolt**, Landwirt, von Näfels, und **Emil Wäger**, Bäcker, von Ernetschwil, beide in Benken. Der Vorsteher zeichnet kollektiv mit einem andern Vorstandsmitglied.

24. Dezember. Die **Ackerbaugenossenschaft Kaltbrunn in Lq.**, mit Sitz in Kaltbrunn (S. H. A. B. Nr. 115 vom 19. Mai 1923, Seite 1000), ist infolge durchgeführter Liquidation erloschen.

Bäckerei und Konditorei. — 27. Dezember. Inhaber der Firma **Nikolaus Gehweiler**, in Rorschach, ist **Nikolaus Gehweiler**, von Deutschland, in Rorschach. Bäckerei und Konditorei. Promenadenstrasse 23.

27. Dezember. Inhaber der Firma **Max Graf, Konditorei, Café Baier**, in Rorschach, ist **Max Graf**, von St. Gallen, in Rorschach. Konditorei und Café. Bahnplatz 1.

Käse, Butter, Spezereien. — 27. Dezember. Inhaber der Firma **Theophil Huber**, in Rorschach, ist **Theophil Huber**, von Arni-Isliberg (Aargau), in Rorschach. Käse, Butter- und Spezereihandlung. Spilgenstrasse 3.

Bäckerei und Konditorei. — 27. Dezember. Inhaber der Firma **Alfred Kummer**, in Rorschach, ist **Alfred Kummer**, von Höchstetten (Bern), in Rorschach. Bäckerei und Konditorei. Löwenstrasse 18.

Bäckerei und Konditorei. — 27. Dezember. Inhaber der Firma **Paul Kuster, Bäckerm.**, in Rorschach, ist **Paul Kuster**, von Eschenbach, in Rorschach. Bäckerei und Konditorei. Promenadenstrasse 80.

Gasthof. — 27. Dezember. Die Firma **Jakob Maag zur Traube**, Gasthof zur Traube, mit Bäckerei, in Kappel (S. H. A. B. Nr. 478 vom 24. November 1906, Seite 1910), ist infolge Verkaufs des Geschäftes und Verzichtes des Inhabers erloschen.

Inhaber der Firma **Andreas Reich**, in Kappel, ist **Andreas Reich**, von Sennwald, in Kappel. Gasthof z. Traube. Hauptstrasse.

Tatra-Hausschuhe; Import und Export. — 27. Dezember. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Rohrbach & Feldmann**, Vertrieb von Tatra-Hausschuhen, Import und Export, in St. Gallen C (S. H. A. B. Nr. 222 vom 22. September 1924, Seite 1568), ist infolge Auflösung und durchgeführter Liquidation erloschen.

27. Dezember. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **«Gallus» Gewebe Export-Aktiengesellschaft St. Gallen («Gallus» Société Anonyme pour l'Exportation de Tissus St-Gall)**, mit Sitz in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 212 vom 11. September 1922, Seite 1753), hat in der ausserordentlichen Generalversammlung der Aktionäre vom 17. Dezember 1924 eine teilweise Revision der Statuten durchgeführt. Dabei wurde die Firma abgeändert in: **Gallus-Gewebe A.-G. (Tissus Gallus S. A.)** und das Grundkapital von bisher Fr. 500,000 in der Weise auf Fr. 800,000 erhöht, dass weitere 300 Inhaberaktien zu nominell Fr. 1000 ausgegeben wurden. Gleichzeitig hat die Aktiengesellschaft durch Beschluss die volle Zeichnung der neuen Aktien und die volle Einzahlung der gezeichneten Beträge festgestellt. Der revidierte Artikel 4 der Statuten lautet: «Das Kapital der Gesellschaft beträgt 800,000 Franken, eingeteilt in 800 Inhaberaktien von nom. Fr. 1000. Diese Aktien sind voll einbezahlt. Im übrigen haben die bisher publizierten Tatsachen keine Aenderung erfahren.

Tessin — Tessin — Ticino Ufficio di Bellinzona

Vini, frutta e verdura. — 1924. 29 dicembre. La ditta **Banfi Carlo**, in Bellinzona (F. u. s. d. c. del 26 luglio 1923, n° 173, pag. 1487), notifica di aver cessato l'esercizio del negozio di coloniali e prestino continuando invece il commercio in vini, frutta e verdure.

Coloniali, droghe, commestibili, vini e liquori. — 29 dicembre. La società in nome collettivo **Eredi di Venazio Santi**, in Bellinzona, coloniali, droghe, commestibili, vini e liquori (F. u. s. d. c. del 31 luglio 1913, n° 193, pag. 1413), viene cancellata ad istanza dei titolari per cessazione e cessione dell'attivo e passivo alla ditta «Plinio Santi».

Proprietario della ditta **Plinio Santi**, in Bellinzona, coloniali, droghe, commestibili, vini e liquori, è **Plinio Santi**, fu Venazio, da Soazza (Grigioni), domiciliato in Bellinzona. La ditta ha assunto l'attivo e passivo della ditta «Eredi di Venazio Santi» ora cessata e cancellata.

Waadt — Vaud — Vaud Bureau de Cossonay

1924. 26 décembre. La **Société de Fromagerie de Sévery**, société coopérative dont le siège est à Sévery (F. o. s. du c. des 5 juin 1883, n° 82, page 658, et 7 février 1921, n° 37, page 286), a, dans son assemblée générale du 27 octobre 1924, renouvelé son comité, lequel est actuellement composé comme suit: président: **Paul Braissant**, de Chevilly; vice-président: **Georges Krieg**, de Konolfingen (Berne); secrétaire: **Ernest Rithener**, de Château-d'Oex, tous agriculteurs, domiciliés à Sévery. **Alois Lavanchy**, Edouard Girard et Eugène Jaccard ont cessé de faire partie du dit comité. La signature sociale appartient dorénavant à **Paul Braissant**, président, signant collectivement avec le secrétaire **Ernest Rithener**.

26 décembre. La **Société de Fromagerie de Penthalaz**, société coopérative dont le siège est à Penthalaz (F. o. s. du c. des 8 mai 1883, n° 66, page 529, et 19 novembre 1918, n° 272, page 1799), a, dans son assemblée générale du 15 juillet 1924, renouvelé son comité, lequel est actuellement composé comme suit: président: **Charles Borgeaud**, de Penthalaz; membres: **Georges Epars**, de Penthalaz, et **Paul Michaud**, d'Orny; tous agriculteurs, domiciliés à Penthalaz. Le secrétaire-caissier est toujours **Gustave Epars**, de Penthalaz, y domicilié, agriculteur. **Fernand Epars**, **Georges Bezançon** et

Louis Chollet ont cessé de faire partie du dit comité. La signature sociale appartient dorénavant à **Charles Borgeaud**, président, et **Gustave Epars**, secrétaire, signant collectivement.

Bureau de Lausanne

Menuiserie. — 26 décembre. La liquidation de la société en nom collectif **Jung-Chapuis et Jean Lafond**, à Lausanne, menuiserie (F. o. s. du c. du 30 mai 1913), étant complètement terminée, cette raison sociale est en conséquence radiée.

Epicerie et mercerie. — 26 décembre. La raison **M. Benoit**, à Lausanne, épicerie et mercerie (F. o. s. du c. du 10 décembre 1920), est radiée ensuite de remise de commerce.

Epicerie et mercerie. — 26 décembre. Le chef de la maison **Nelly Benoit**, à Lausanne, est **Nelly Benoit**, de Mont-le-Grand, à Lausanne. Epicerie et mercerie. Magasin: Rue Beau-Séjour 27, à l'enseigne «Epicerie de Beau-Séjour».

Laiterie. — 26 décembre. Le chef de la maison **Lucie Benoit**, à Lausanne, est **Lucie Benoit**, de Mont-le-Grand, à Lausanne. Laiterie. Magasin: Rue Beau-Séjour 27, à l'enseigne «Laiterie de Beau-Séjour».

Maçonnerie. — 26 décembre. La liquidation de la société en nom collectif **Lomazzi et Cortellini**, à Lausanne, entreprise de maçonnerie (F. o. s. du c. du 7 janvier 1920), étant complètement terminée, cette raison sociale est en conséquence radiée.

26 décembre. La société coopérative **L'Union, société catholique de secours mutuels à Lausanne**, ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 29 mai 1915), a, dans son assemblée générale du 26 février 1923, révisé ses statuts et apporté les modifications suivantes aux faits publiés antérieurement: Peut-être être reçus membres actifs, sur leur demande écrite: a) les hommes et les femmes âgés de 14 ans au moins et de 45 ans au plus; b) les enfants âgés de 3 à 14 ans. Pour être admis, le candidat doit habiter le territoire du district de Lausanne et être en bonne santé. La qualité de membre se perd par le transfert du domicile hors du rayon d'activité de la société. «Article 14, 1^{er} alinéa: Les hommes et les femmes ont, en outre, droit dans les limites tracées par les dispositions suivantes, pour la même durée, à une indemnité de fr. 1, fr. 2, fr. 3 ou fr. 5 par jour, ceci pendant toute la durée de leur maladie jusqu'au jour inclusivement où ils auront joui de ce droit pendant 360 jours contenus dans une période de 540 jours consécutifs». Dans le cas où il s'agirait d'une maladie chronique ou entraînant une invalidité permanente, les secours seront diminués de moitié à partir de la quatrième année, des trois quarts à partir de la sixième année. La contribution mensuelle du sociétaire sera diminuée dans la même proportion. A son admission dans la société, chaque candidat paie une finance d'entrée de: rien jusqu'à 14 ans; fr. 2 de 15 à 20 ans; fr. 5 de 21 à 30 ans; fr. 10 de 31 à 40 ans; fr. 20 de 41 à 45 ans. Le comité est formé de sept membres, un président, un vice-président, un secrétaire, un caissier, un visiteur, une visiteuse et un adjoint. Le président, le vice-président et le secrétaire ont la signature sociale. La signature collective de deux d'entre eux engage la société. Le comité est composé de: **Maxime Reymond**, de Portbalan (Fribourg), journaliste, président; **François Chassot**, de Chavannes (Fribourg), ouvrier communal, vice-président; **Oscar Niering**, de Belmont sur Lausanne, fonctionnaire C.F.F., secrétaire; **José Janet**, d'Espagne, employé de banque, caissier; **Auguste Baud**, de Morzine (Savoie, France), employé de commerce, adjoint; **Jean Besson**, de France, coutelier, visiteur, et **Blanche Gaillard**, d'Avry-devant-Pont (Fribourg), ménagère, visiteuse, tous à Lausanne. La signature du secrétaire **François Chassot** est radiée. Le vice-président **Paul Bertschy**, le caissier **Albert Gianetti** et les adjoints **François Garnier** et **Pierre Chiara**, fils, sont radiés.

Bureau de Morges

27 décembre. Aux termes d'un acte reçu le 20 décembre 1924 par **Me Chollet**, notaire, à Renens, il a été constitué sous la dénomination de **Société Immobilière de l'Avenue Vuillemin 24, 26, 28 à Lausanne**, une société anonyme ayant pour objet l'achat, la vente et l'exploitation d'immeubles dans le canton de Vaud, et notamment l'achat pour le prix de cent septante-sept mille francs des immeubles formant les numéros 24, 26 et 28 de l'Avenue Vuillemin, à Lausanne, propriété de la Banque Cantonale Vaudoise. Le siège social est à Saint-Sulpice (Vaud). Sa durée est illimitée. Le capital social est de trente mille francs, divisé en trente actions nominatives de mille francs chacune, entièrement libérées. L'organe de publicité est la Feuille des avis officiels du canton de Vaud. La société est administrée par un conseil d'administration composé d'un à trois membres, nommés pour trois ans. Elle est valablement engagée vis-à-vis des tiers par la signature d'un administrateur. Pour la première période, le conseil d'administration est composé de **Emile Chevalley**, de Denezy, domicilié à Saint-Sulpice (Vaud), agriculteur.

Bureau du Sentier

16 décembre. La société anonyme «**Frigorifiques et Glacières de Genève, société anonyme**», ayant son siège à Genève, inscrite au registre du commerce le 29 janvier 1898, a établi une succursale au Pont, qui existera sous la dénomination de: **Frigorifiques et Glacières de Genève société anonyme, Glacières de Joux au Pont, succursale du Pont**. La société a pour but, l'exploitation des frigorifiques municipaux, la fabrication et la vente de la glace et de ce qui s'y rapporte. Le capital social est de fr. 1,000,000, divisé en 10,000 actions au porteur de fr. 100. Les publications concernant la société sont valablement faites dans la Feuille d'avis officielle du canton de Genève. La société est administrée par un conseil de 5 membres; la société est engagée par la signature collective de 2 administrateurs spécialement désignés, ou par celle du directeur signant collectivement avec un administrateur spécialement désigné. Le conseil d'administration est composé de **Auguste Boissonas**, ingénieur, de et à Genève; **Joseph Collet**, agent de change, de et à Genève; **Louis Fouilloux**, industriel, de Genève, à Croix de Rozon; **Louis Dentand**, industriel, de Jussy, à Genève, et **Alexandre De l'Harpe**, banquier, de et à Genève. Le conseil nomme **Louis Golay**, du Lieu, domicilié aux Charbonnières (Le Lieu), directeur, avec pouvoir de traiter les affaires concernant la succursale.

Pierres pour l'horlogerie et bijouterie. — 29 décembre. La société **Golay Buchel & Cie, société anonyme**, dont le siège est au Sentier, pierres pour horlogerie et bijouterie (F. o. s. du c. du 5 septembre 1921, n° 219), font inscrire qu'elle donne procuration à **Auguste Guignard**, du Chenit, domicilié au Sentier, par contre la procuration conférée à **Aline Golay**, est radiée.

Boulangerie, pâtisserie, épicerie, denrées coloniales. — 29 décembre. Le chef de la maison **Martin-Hoffer**, à l'Orient, est **Georges-Martin**, fils de Louis, de Pully, domicilié à l'Orient. Boulangerie, pâtisserie, épicerie, denrées coloniales.

Boulangerie. — 29 décembre. La raison **Hector Golay**, à l'Orient, boulangerie (F. o. s. du c. du 24 juin 1889, n° 112), est radiée ensuite de cessation de commerce.

Bureau de Vevey

13 décembre. La société anonyme Société Immobilière de Belaria, à la Tour-de-Peilz (F. o. s. du c. du 13 février 1922, n° 36, page 269), a, dans son assemblée générale extraordinaire du 24 novembre 1924, révisé ses statuts et apporté par là les modifications suivantes aux faits publiés à ce jour: Le capital social a été augmenté et porté de fr. 200,000 à trois cent cinquante mille francs, divisé en sept cents actions de fr. 500 chacune, nominatives. Cette augmentation s'est effectuée par l'émission de 300 actions nouvelles. Le nombre des membres du conseil d'administration est de cinq à neuf. Les articles 2 et 5 des statuts primitifs ont été annulés. La révision a, en outre, porté sur d'autres articles des statuts non soumis à publication.

27 décembre. La société anonyme Nestlé and Anglo-Swiss Condensed Milk Company, dont le siège est à Vevey (F. o. s. du c. des 24 juillet 1905, n° 306, page 1221; 2 octobre 1924, n° 231, page 1628), fait inscrire que dans sa séance du 13 décembre 1924, le conseil d'administration a conféré procuration à Walter Preiswerk, de Bâle-Ville, domicilié à la Tour-de-Peilz, lequel signera collectivement avec un autre fondé de procuration déjà inscrit.

Genf — Genève — Ginevra

Représentations, etc. — 1924. 27 décembre. La maison H. Huber et Co, représentations techniques et industrielles, importations et exportations de marchandises de diverse nature, à Genève (F. o. s. du c. du 28 septembre 1923, page 1845), confère procuration à Etienne Piaget, de La Côte-aux-Fées et des Bayards (Nenchâtel), domicilié à Genève.

27 décembre. Union de Banques Suisses (Schweizerische Bankgesellschaft) (Unione di Banche Svizzere) (Union Bank of Switzerland), société anonyme avec sièges à Winterthour et St-Gall et succursale à Genève (F. o. s. du c. du 28 janvier 1924, page 156). Jean-Edouard Mahyère, du Petit-Saconnex, y domicilié, et Henri Müller, de Wattwil (St-Gall), domicilié aux Eaux-Vives, sont nommés fondateurs de la succursale de Genève. La succursale est engagée par la signature collective de deux des personnes désignées.

27 décembre. Crédit Suisse (Schweizerische Kreditanstalt) (Credito Svizzero), société anonyme ayant son siège principal à Zurich et succursale à Genève (F. o. s. du c. du 6 septembre 1924, page 1486). Le conseil d'administration de cette société a nommé fondateurs de la succursale de Genève, Louis Ferderer, de et à Genève, et Etienne Ruche, de Choulex (Genève), à Genève, lesquels sont autorisés à engager valablement la succursale de Genève par leur signature collective entre eux ou l'un d'eux conjointement avec l'une des autres personnes ayant le droit de signer pour la dite succursale.

Edition, etc. — 27 décembre. Société d'Expansion Economique S. A., ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 5 juin 1924, page 948). L'administrateur Alfred Mottier, démissionnaire, est radié et ses pouvoirs éteints.

27 décembre. Société anonyme Immobilière Louise-Claire, ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 13 novembre 1924, page 1858). Les locaux de la société sont: 5, Rue Petitot (Bureaux de J.-Th. L'Huillier, régisseur).

27 décembre. La Fabrique de bijouterie et d'Emaux de Genève S. A. en liquidation, société anonyme établie à Genève (F. o. s. du c. du 10 mai 1921, page 945), est radiée, sa liquidation étant clôturée.

27 décembre. Dans son assemblée générale du 17 décembre 1924, dont procès-verbal authentique a été dressé par M^e Albert-Henri Campert, notaire, à Genève, la Société de l'Industrie électrique et chimique, société anonyme dont le siège est à Genève (F. o. s. du c. du 24 septembre 1923, page 1816), a décidé sa dissolution. Sa liquidation étant terminée, cette société est radiée.

Fabrique de meubles de bureaux, etc. — 27 décembre. La Société Anonyme J. Rappa, en liquidation, ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 23 avril 1923, page 822), est radiée ensuite de clôture de sa liquidation.

Mercerie, passementerie, etc. — 27 décembre. La société en nom collectif Rojoux et Schaufelberger en liq^{re}, mercerie, passementerie, articles de blanc, bonneterie, confections et autres articles analogues, à Genève (F. o. s. du c. du 15 décembre 1922, page 2274), est radiée ensuite de clôture de sa liquidation.

Vins et spiritueux. — 27 décembre. La société en nom collectif Thévenoz frères, commerce de vins et spiritueux, aux Eaux-Vives (F. o. s. du c. du 5 avril 1924, page 579), est déclarée dissoute depuis le 10 novembre 1924. Sa liquidation étant terminée, cette société est radiée.

Eidg. Amt für geistiges Eigentum

Bureau fédéral de la propriété intellectuelle. — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marche

Berichtigte Publikation

(Das Cliché betreffend)

(Siehe S. H. A. B. Nr. 278 von 1924)

Nr. 57527. — 6. November 1924, 8 Uhr.

Aloisia Fischer-Sticher, Fabrikation,
Luzern (Schweiz).

Knötchenseuche-Salbe.

Nodiol



(Uebersetzung der Nr. 17454 von Hans Fischer, Luzern)

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

Nr. 57731. — 25. November 1924, 15 Uhr.

Metallwarenfabrik Aktiengesellschaft vorm. A. Urban & Sohn,
Fabrikation und Handel,
Binningen (Schweiz).

Metallwaren, Beleuchtungsartikel aller Art und Bestandteile von solchen, Diffusorenlampen, Armaturen und Beleuchtungskörper für künstliches Tageslicht, Drucksachen, Reklamen, Geschäftspapiere usw.

Perfect

Nr. 57732. — 25. November 1924, 15 Uhr.

Metallwarenfabrik Aktiengesellschaft vorm. A. Urban & Sohn,
Fabrikation und Handel,
Binningen (Schweiz).

Metallwaren, Beleuchtungsartikel aller Art und Bestandteile von solchen, Diffusorenlampen, Armaturen und Beleuchtungskörper für künstliches Tageslicht, Drucksachen, Reklamen, Geschäftspapiere usw.

Vera

Nr. 57733. — 20. November 1924, 12 Uhr.

Lebensmittel Aktien-Gesellschaft Bern, vormals Joh. Sommer & Cie.,
Handel,
Bern (Schweiz).

Kindernahrung, Backpulver, Fruchtsäfte. Alle Arten von Tee, einschliesslich pharmazeutische Tee, Teerequisiten, rohe und gebrannte Kaffee, Kaffee-requisiten, Zichorien und Kaffeesurrogate aus jedem Produkt, Schokolade- und Kakaoprodukte, Verkaufsartikel der Konfiserie, Spezerie, Kolonial- und Drogeriewarenbranche, Extrakte und Essenzen. Nahrungs- und Genussmittel, Biskuits, Konditorei- und Backwaren, Brot, Komestibeln, Naturprodukte, Konserven, Milchprodukte, Haferprodukte, alkoholhaltige und alkoholfreie Getränke und Flüssigkeiten, Sirupe, Limonaden, Brausepulver, natürliche und künstliche Mineralwasser, Tafelwasser, Bier, Weine und Liköre, Pastillen, Tabletten, Pillen, Säuren, Pulver, Salze, Tropfen. Materialien und Stoffe zur Herstellung von Mineral- und Tafelwässern, sowie die dazu dienenden Apparate; Gewürze und Farbstoffe zu jedem Zwecke. Tier- und Pflanzenfett, Öle, Fettwaren, Seifen jeder Art und in jeder Form, Parfümieren, Haarwasser, Toilettenartikel, Waschmittel, Wäscheartikel, Wäscherequisiten, Klär-, Reinigungs-Mittel und -Apparate. Dermatologische, kosmetische, diätetische und pharmazeutische Präparate, Apparate und Requisiten; Mittel aller Art, Verbandstoffe, Pflaster, Mundwasser, Desinfektionsmittel, Sämereien, Düngemittel, Tinte, chemisch-technische Produkte, Farbwaren, Firnisse, Wachsen, Salben, Lacke, Bürstenwaren, Fleckmittel, Putz- und Poliermittel, Putzrequisiten, Glühkörper und Beleuchtungsartikel, Zündhölzchen, Zündwaren, Feuerwerkartikel, Heiz-, Brenn- und Leuchtstoffe, Petroleum, Petroleumprodukte, Spiritus, Requisiten zum Anfeuern und Anzünden, Rauchrequisiten, Fabrikate aus der Tabakpflanze, Klebstoffe, Gummi, Gummwaren, Zelluloid, Email, Kork, Korkwaren, Pfropfen, Flaschenkapselfen, Büchsen- und Kistenöffner, Kisten, Büchsen, Tuben, Säcke, Decken, Teppiche, Schachteln, Flaschen, Gewebe und Verpackungsmaterialien, Gefässe, Geräte, Geschirre und Haushaltgegenstände aus jedem Material. Automaten, Reklamartikel und -Apparate, Reklamerequisiten, Papeterie, Mal- und Schreibwaren, Comptoirgeräte, Schmieröle, Schmiermittel, Kölnerwasser, Alcool de Menthe, Pech, Harz, Teer, Zement, Lehm; Pech-, Teer-, Harz-, Lehm- und Zementprodukte, Dachpappe, Karbolineum, Produkte von Farbwerken, Requisiten zum Photographieren, Wachs und Wachsprodukte, Füllfedern, Schreibmaschinen, Schul-, Sport-, Reise- und Krankenartikel, Vervielfältigungs-, Koch-, Röst-, Mahl-, Heizungs-, Ventilations-, Beleuchtungs- und elektrische Apparate und Motoren. Telefongesprächsmesser. Zahnstocher. Stanniol, Gelatine, Fischleim, Sieb- und Erleseapparate.

SANUS

Nr. 57734. — 20. November 1924, 12 Uhr.

Lebensmittel Aktiengesellschaft Bern, vormals Joh. Sommer & Cie.,
Handel,
Bern (Schweiz).

Fruchtsäfte, Sirupe, Limonaden, Brausepulver, natürliche und künstliche Mineralwasser, Tafelwasser, alkoholhaltige und alkoholfreie Getränke und Flüssigkeiten, Alcool de Menthe, Bier, Weine, Liköre, Backpulver und Backwaren. Alle Arten von Tee, einschliesslich pharmazeutische Tee, Teerequisiten, Kaffee, Kaffee-requisiten, Zichorien und Kaffeesurrogate aus jedem Produkt, Schokolade- und Kakaoprodukte, Verkaufsartikel der Konfiserie, Spezerie, Kolonial-, Parfümerie- und Drogeriewarenbranche. Extrakte und Essenzen. Nahrungs- und Genussmittel, Biskuits, Komestibeln, Naturprodukte, Konserven, Milchprodukte, Bodenerzeugnisse und deren Produkte, Pastillen, Tabletten, Pillen, Säuren, Pulver, Salze, Tropfen. Materialien und Stoffe zur Herstellung von Mineral- und Tafelwässern, sowie die dazu dienenden Apparate; Gewürze, Margarine, Tier- und Pflanzenfett, Öle, Fettwaren, Seifen jeder Art und in jeder Form. Mundwasser, Haarwasser, Kölnerwasser, Toilettenartikel, Waschmittel, Wäscheartikel, Wäscherequisiten, Klär- und Reinigungsmittel und -apparate. Dermatologische, kosmetische, diätetische, hygienische und pharmazeutische Präparate und Requisiten; Mittel aller Art, Verbandstoffe, Pflaster, Desinfektionsmittel, Sämereien, Düngemittel, chemisch-technische Produkte, Farbwaren und Farbstoffe, Pinsel, Firnisse, Wachsen, Salben, Lacke, Bürstenwaren, Fleckmittel, Putz- und Poliermittel, Putzrequisiten, Schmieröle, Schmiermittel, Kerzen, Nachtlichter, Glühkörper, Beleuchtungsartikel, Lampen, Zündhölzchen, Zündwaren, Feuerwerkartikel, Heiz-, Brenn- und Leuchtstoffe, Petroleum, Petroleumprodukte, Spiritus, Requisiten zum Anfeuern und Anzünden. Rauchrequisiten, Zigarren, Zigaretten, Zigaret-

tenpapier, Fabrikate aus der Tabakpflanze, Klebstoffe, Gummi, Gummiwaren, Porzellan, Zelluloid, Metallwaren und Legierungen aller Art, Email, Kork, Korkwaren, Pfropfen, Flaschenkapseln, Kisten, Büchsen, Tuben, Säcke, Decken, Pelze, Teppiche, Schachteln, Flaschen, Gewebe, Packungsmaterialien, Gefässe, Geräte, Geschirre und Haushaltsgegenstände aus jedem Material, Automaten, Reklameartikel und -Apparate, Reklamerequisiten, Leder-, Papeterie-, Mal- und Schreibwaren, Tinte, Comptoirgeräte, Füllfedern, Schreibmaschinen, Vervielfältigungsapparate, Pech, Harz, Teer, Zement, Lehm, Mineralien und deren Produkte, Dachpappe, Karbolineum, Produkte von Farbwerken, Photographische und optische Apparate und Requisiten, Wachs und Wachsprodukte, Sport- und Reiseartikel, Spielwaren, Apparate und Motore zum Kochen, Rösten, Mahlen, Heizen, Ventilieren, Beleuchten, Velos und Kraftwagen, Chronometer, Zahnstocher, Gelatine, Fischleim, Sieb- und Erleseapparate.

SANA

Nr. 57735. — 20. November 1924, 12 Uhr.

Lebensmittel Aktiengesellschaft Bern, vormals Joh. Sommer & Cie.,
Handel,
Bern (Schweiz).

Kindernahrung, Backpulver, Fruchtsäfte. Alle Arten von Tee, einschliesslich pharmazeutische Tee, Teerequisiten, rohe und gebrannte Kaffee, Kaffee-requisiten, Zichorien und Kaffeesurrogate aus jedem Produkt, Schokolade- und Kakaoprodukte, Verkaufsartikel der Konfiserie-, Spezerei-, Kolonial- und Drogeriewarenbranche, Extrakte und Essenzen. Nahrungs- und Genussmittel, Biskuits, Konditorei- und Backwaren, Brot, Komestibeln, Naturprodukte, Konserven, Milchprodukte, Haferprodukte, alkoholhaltige und alkoholfreie Getränke und Flüssigkeiten, Sirupe, Limonaden, Brausepulver, natürliche und künstliche Mineralwasser, Tafelwasser, Bier, Weine und Liköre, Pastillen, Tabletten, Pillen, Säuren, Pulver, Salze, Tropfen. Materialien und Stoffe zur Herstellung von Mineral- und Tafelwässern, sowie die dazu dienenden Apparate; Gewürze und Farbstoffe zu jedem Zwecke. Tier- und Pflanzenfett, Oele, Fettwaren, Seifen jeder Art und in jeder Form, Parfümerien, Haarwasser, Toilettenartikel, Waschmittel, Wäscheartikel, Wäscherequisiten, Klär-, Reinigungs-Mittel und -Apparate. Dermatologische, kosmetische, diätetische, hygienische und pharmazeutische Präparate, Apparate und Requisiten; Mittel aller Art, Verbandstoffe, Pflaster, Mundwasser, Desinfektionsmittel, Sämereien, Düngemittel, Tinte, chemisch-technische Produkte, Farbwaren, Firnisse, Wachsen, Salben, Lacke, Bürstenwaren, Fleckmittel, Putz- und Poliermittel, Putzrequisiten, Glühkörper und Beleuchtungsartikel, Zündhölzchen, Zündwaren, Feuerwerkartikel, Heiz-, Brenn- und Leuchtstoffe, Petroleum, Petroleumprodukte, Spiritus, Requisiten zum Anfeuern und Anzünden, Rauchrequisiten, Fabrikate aus der Tabakpflanze, Klebstoffe, Gummi, Gummiwaren, Zelluloid, Email, Kork, Korkwaren, Pfropfen, Flaschenkapseln, Büchsen- und Kistenöffner, Kisten, Büchsen, Tuben, Säcke, Decken, Teppiche, Schachteln, Flaschen, Gewebe und Packungsmaterialien, Gefässe, Geräte, Geschirre und Haushaltsgegenstände aus jedem Material. Automaten, Reklameartikel und -Apparate, Reklamerequisiten, Papeterie-, Mal- und Schreibwaren, Comptoirgeräte, Schmieröle, Schmiermittel, Kölnwasser, Alcool de Menthe, Pech, Harz, Teer, Zement, Lehm; Pech-, Teer-, Harz-, Lehm- und Zementprodukte, Dachpappe, Karbolineum, Produkte von Farbwerken, Requisiten zum Photographieren, Wachs und Wachsprodukte, Füllfedern, Schreibmaschinen, Schul-, Sport-, Reise- und Krankenartikel, Vervielfältigungs-, Koch-, Röst-, Mahl-, Heizungs-, Ventilations-, Beleuchtungs- und elektrische Apparate und Motoren. Telephongesprächsmesser, Zahnstocher, Stanniol, Gelatine, Fischleim, Sieb- und Erleseapparate.



Nr. 57736. — 20. November 1924, 12 Uhr.

Lebensmittel Aktien-gesellschaft Bern, vormals Joh. Sommer & Cie.,
Handel,
Bern (Schweiz).

Kindernahrung, Backpulver, Fruchtsäfte. Alle Arten von Tee, einschliesslich pharmazeutische Tee, Teerequisiten, rohe und gebrannte Kaffee, Kaffee-requisiten, Zichorien und Kaffeesurrogate aus jedem Produkt, Schokolade- und Kakaoprodukte, Verkaufsartikel der Konfiserie-, Spezerei-, Kolonial- und Drogeriewarenbranche, Extrakte und Essenzen. Nahrungs- und Genussmittel, Biskuits, Konditorei- und Backwaren, Brot, Komestibeln, Naturprodukte, Konserven, Milchprodukte, Haferprodukte, alkoholhaltige und alkoholfreie Getränke und Flüssigkeiten, Sirupe, Limonaden, Brausepulver, natürliche und künstliche Mineralwasser, Tafelwasser, Bier, Weine und Liköre, Pastillen, Tabletten, Pillen, Säuren, Pulver, Salze, Tropfen. Materialien und Stoffe zur Herstellung von Mineral- und Tafelwässern, sowie die dazu dienenden Apparate; Gewürze und Farbstoffe zu jedem Zwecke. Tier- und Pflanzenfett, Pflanzen und Samen, Oele, Fettwaren, Seifen jeder Art und in jeder Form, Parfümerien, Haarwasser, Toilettenartikel, Waschmittel, Wäscheartikel, Wäscherequisiten, Schwämme, Klär-, Reinigungs-mittel und -Apparate. Dermatologische, kosmetische, diätetische, hygienische und pharmazeutische Präparate, Apparate und Requisiten; Mittel aller Art, Verbandstoffe, Pflaster, Mundwasser, Desinfektionsmittel, Sämereien, Düngemittel, Tinte, chemisch-technische Produkte, Farbwaren, Firnisse, Wachsen, Salben, Lacke, Bürstenwaren, Fleckmittel, Putz- und Poliermittel, Putzrequisiten, Glühkörper und Beleuchtungsartikel, Zündhölzchen, Zündwaren, Feuerwerkartikel, Heiz-, Brenn- und Leuchtstoffe, Petroleum, Petroleumprodukte, Spiritus, Requisiten zum Anfeuern und Anzünden, Rauchrequisiten, Fabrikate aus der Tabakpflanze, Klebstoffe, Gummi, Gummiwaren, Zelluloid, Email, Kork, Korkwaren, Pfropfen, Flaschenkapseln, Büchsen- und Kistenöffner, Kisten, Büchsen, Tuben, Säcke, Decken, Teppiche, Schachteln, Flaschen, Gewebe und Packungsmaterialien, Gefässe, Geräte, Geschirre und Haushaltsgegenstände aus jedem Material, Automaten, Reklameartikel und -Apparate, Reklamerequisiten, Leder-, Papeterie-, Mal- und Schreibwaren, Comptoirgeräte, Schmieröle, Schmiermittel, Kölnwasser, Alcool de Menthe, Pech, Harz, Teer, Zement, Lehm, Pech-, Teer-,

Harz-, Lehm- und Zementprodukte, Dachpappe, Karbolineum, Produkte von Farbwerken, Requisiten zum Photographieren, Wachs- und Wachsprodukte, Füllfedern, Schreibmaschinen, Schul-, Sport-, Reise- und Krankenartikel, Vervielfältigungs-, Back-, Koch-, Röst-, Mahl-, Heizungs-, Kühl-, Ventilations-, Beleuchtungs- und elektrische Apparate und Motoren, Réchauds, Getränkewarmhalter, Wärmemesser, Telephongesprächsmesser, Zahnstocher, Stanniol, Gelatine, Fischleim, Sieb- und Erleseapparate.

SALUS

Nr. 57737. — 15. Dezember 1924, 8 Uhr.

Theodor Staub, Fabrikation und Handel,
Zürich (Schweiz).

Chemisch-technische Produkte, Kitte für Metall, Bindemittel für Metall, Mittel zum Füllen und Abdichten von Poren, Rissen und Spalten in Metall.

PAXIT

(Uebertragung der Nr. 50699 von Hans Schneebeil, Hönegg).

Nr. 57738. — 15. Dezember 1924, 8 Uhr.

Theodor Staub, Fabrikation und Handel,
Zürich (Schweiz).

Chemisch-technische Produkte, Mittel zum Entschweifen von Metallen.

SULF-EX

(Uebertragung der Nr. 52616 von Hans Schneebeil, Hönegg).

Nr. 57739. — 3. Dezember 1924, 8 Uhr.

Rexitext-Gesellschaft m. b. H., Fabrikation,
Schkeuditz (Deutschland).

Isoliermittel für Bauzwecke, Falzbautafeln, Dachpappen, Baumaterialien für Dachdeckungszwecke.

Rexitext

Nr. 57740. — 31. Oktober 1924, 8 Uhr.

Schweizerische Fein- & Hohl Schleiferei, Paul Schaerer, Handel,
Reinach (Aargau, Schweiz).
Messerschmiedewaren aller Art.

De-Fi

Nr. 57741. — 8. Dezember 1924, 18 Uhr.

Schweizerische Fein- & Hohl Schleiferei, Paul Schaerer, Handel,
Reinach (Aargau, Schweiz).
Messerschmiedewaren aller Art.

Schaerer's "Manganese" Steel

Nr. 57742. — 1. Dezember 1924, 18 Uhr.

Vivian Vaughan-Jones, Inhaber der Firma Charles Day
& Co. und der Firma Edward Vaughan-Jones, Handel,
London (Grossbritannien).

Fremde und britische Weine und Spirituosen, als: Old Tom, Rum, schottischer Whisky, Cordials, Ingwer und Orangenweine, Brandy, Portwein, Sherry, französischer Rotwein usw.



(Uebertragung der Nr. 18881 von Edward Vaughan-Jones, London).

Nr. 57743. — 9. Dezember 1924, 8 Uhr.

Carl Ammann, Fabrikation,
Wädenswil (Schweiz).
Kindergries.

Seebueb

Nr. 57744. — 2. Dezember 1924, 8 Uhr.

A. G. Hermes, Fabrikation und Handel,
Zürich (Schweiz).

Chemische Produkte aller Art, Süsstoffe, Saccharin, in Pulver, Kristallen und Tabletten, Nahrungs- und Genussmittel, Geschäftspapiere, Plakate und Reklame.



(Erneuerung mit Gebrauchsausdehnung der Nr. 18457).

Nr. 57745. — 12. Dezember 1924, 8 Uhr.

Ernst Salzmann, Fabrikation,
Amriswil (Schweiz).

Arbeiterkleider.



N° 57746. — 24 novembre 1924, 17 h.

Fabrique d'horlogerie Fontenais-Porrentruy S. A. (Uhrenfabrik
Fontenais-Porrentruy A. G.) (Fontenais-Porrentruy Watch Co. Ltd.),
fabrication et commerce,
Porrentruy (Suisse).

Montres et parties de montres.

OLA

(Transmission avec extension d'emploi du n° 26274 d'Emile Barré et Cie,
Courgenay).

Nr. 57747. — 9. Dezember 1924, 8 Uhr.

R. Hildebrand, Handel,
Zürich (Schweiz).Fahrräder, Motorfahrräder, Nähmaschinen sowie deren Bestandteile und
Zubehörtelle.

Record

(Erneuerung der Nr. 18084).

Nr. 57748. — 26. November 1924, 8 Uhr.

The Allcock Manufacturing Company, Fabrikation,
Birkenhead (Grossbritannien).

Pillen und Arzneikugeln.

BRANDRETH'S PILLS

(Erneuerung der Nr. 18495).

Nr. 57749. — 26. November 1924, 8 Uhr.

The Allcock Manufacturing Company, Fabrikation,
Birkenhead (Grossbritannien).

Pillen zu menschlichem Gebrauch.



(Erneuerung mit abgeänderter Warenangabe der Nr. 18496).

Nr. 57750. — 26. November 1924, 8 Uhr.

The Allcock Manufacturing Company, Fabrikation,
Birkenhead (Grossbritannien).

Pillen zu menschlichem Gebrauch.



(Erneuerung mit abgeänderter Warenangabe der Nr. 18512).

Nr. 57751. — 27. November 1924, 8 Uhr.

Contex Textilhandels-Aktiengesellschaft, Handel,
Chur (Schweiz).

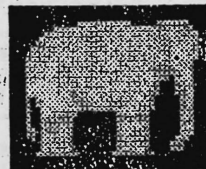
Garne und Zwirne aller Art, sowie Flechtwaren textiler Art.

CONTEX

Nr. 57752. — 27. November 1924, 8 Uhr.

Josef Böhi, Handarbeiten St. Gallen, Fabrikation,
St. Gallen (Schweiz).

Handarbeiten.

Renonciation à la protection en Suisse de la marque internationale
N° 31608Suivant notification du Bureau international de la propriété industrielle
du 19 décembre 1924, la maison Ilg, Kossmann & Co., à Stuttgart (Alle-
magne), titulaire de la marque internationale n° 31608, a renoncé à la pro-
tection de cette marque en Suisse.Enregistré au Bureau fédéral de la propriété intellectuelle le 20 dé-
cembre 1924.

Firmaänderung — Changement de raison

Nr. 39592 (S. H. A. B. Nr. 56 von 1917). — Film-Aktiengesellschaft Oftringen,
Gesellschaft zur Herstellung und Verwertung von Oel und Oelfarbfilmern,
Oftringen. — Laut Handelsregistrauszug vom 6. Dezember 1924 hat die
Inhaberin dieser Marke ihre Firma in: **A. G. für wasserdichte
Stoffe „Filmos“ Oftringen (S. A. d'étoffes imperméables
„Filmos“ Oftringue** abgeändert. — Dem Amte mitgeteilt und ein-
getragen am 18. Dezember 1924.

Genossenschaft für Wohnungsbau in Liquidation

Unter Bezugnahme auf die im heutigen Handelsregisterteil erschienene
Publikation betreffend Liquidation unserer Genossenschaft, fordern wir die
Gläubiger zur Geltendmachung etwaiger Ansprüche innert nützlicher Frist
auf. (V 234)

Winterthur, den 31. Dezember 1924.

Der Vorstand.

Société Immobilière de la Rue de la Tour-Maitresse (Genève)

Emprunt hypothécaire en 2^e rang de fr. 375,000 à 5 %.Les porteurs de cédules du dit emprunt (titres n° 1 à 75) sont convoqués
en assemblée pour le lundi, 19 janvier 1925, à 15 heures, dans les bureaux
de MM. E. et B. Naef, agence immobilière, Corratier 18, à Genève, en appli-
cation de l'Ordonnance fédérale du 20 février 1918 sur la communauté des
créanciers dans les emprunts par obligations.

ORDRE DU JOUR:

Modifications aux conditions de l'emprunt du 12 avril 1905 et 21 avril 1911.
Les porteurs de cédules devront justifier de leur droit d'assister à l'as-
semblée par la production de leurs titres ou par une carte d'admission portant
les numéros des obligations. Ces cartes leur seront délivrées par MM. E. et B.
Naef jusqu'au 17 janvier 1925 inclusivement. (V 239)

Le conseil d'administration.

Société Immobilière de la Rue de la Tour-Maitresse (Genève)

Emprunt hypothécaire en 3^e rang de fr. 175,000 à 5 %.Les porteurs de cédules du dit emprunt (titres n° 76 à 230) sont convoqués
en assemblée pour le lundi, 19 janvier 1925, à 15 heures, dans les bureaux
de MM. E. et B. Naef, agence immobilière, Corratier 18, à Genève, en appli-
cation de l'Ordonnance fédérale du 20 février 1918 sur la communauté des
créanciers dans les emprunts par obligations.

ORDRE DU JOUR:

Modifications aux conditions de l'emprunt du 12 avril 1905 et 21 avril 1911.
Les porteurs de cédules devront justifier de leur droit d'assister à l'as-
semblée par la production de leurs titres ou par une carte d'admission portant
les numéros des obligations. Ces cartes leur seront délivrées par MM. E. et B.
Naef jusqu'au 18 janvier 1925 inclusivement. (V 240)

Le conseil d'administration.

Oberrheinische Versicherungs-Gesellschaft in Mannheim

Generalbevollmächtigter für die Schweiz: J. Schwegler, Grendelstrasse 8, Luzern

Aktiva		Goldmark-Eröffnungsbilanz am 1. Januar 1924 (genehmigt in der Generalversammlung der Aktionäre vom 8. Sept. 1921)		Passiva	
Gold-Mk.	Pf.			Gold-Mk.	Pf.
1,500,000	—	Einzahlungsverpflichtung der Aktionäre.	Aktienkapital	3,000,000	—
2,300,133	95	Grundbesitz.	Reservefonds (§ 37 Pr. V. G., § 262 H. G. B.)	250,000	—
217,130	—	Hypotheken.	Fonds für Grundbesitzentwertung	700,000	—
248,283	93	Wertpapiere.	Prämienreserven:		
—	—	Darlehen auf Policen mit Prämienrückgewähr.	Deckungskapital für laufende Renten	23,454	20
12,917	12	Wechsel und Schecks.	Prämienrückgewährreserven	187	75
—	—	Guthaben:	Sonstige rechnungsmässige Reserven	222	18
133,952	53	bei Bankhäusern;	Prämienüberträge:		
3,295,879	45	bei anderen Versicherungs-Unternehmungen u. div.	Transportversicherung	386,848	—
—	—	Rückständige Zinsen.	Unfallversicherung	51,801	—
337,509	18	Ausstände bei Generalagenten bzw. Agenten.	Haftpflichtversicherung	65,883	—
4,467	87	Barer Kassenbestand.	Glasversicherung	40,000	—
1	—	Inventar und Drucksachen (abgeschrieben).	Einbruch- und Diebstahlversicherung	11,767	—
			Wasserleitungs-Schaden-Versicherung	2,092	—
			Aufruhr-Sachschaden-Versicherung	8,453	—
			Feuer-Rückversicherung	293,629	—
			Reserven für schwebende Versicherungsfälle:		
			Transportversicherung	793,710	—
			Unfallversicherung	15,300	—
			Haftpflichtversicherung	79,238	—
			Glasversicherung	28,500	—
			Einbruch- und Diebstahlversicherung	14,708	—
			Wasserleitungs-Schaden-Versicherung	150	—
			Aufruhr-Sachschaden-Versicherung	88	—
			Feuer-Rückversicherung	153,587	—
			Fonds für Wertpapierentwertung	200,000	—
			Fonds für durch die Umstellung entstehende Entwertung und Ausfall ausstehender Forderungen	119,456	76
			Guthaben anderer Versicherungs-Unternehmungen	1,668,623	87
			6 % Schuldverschreibung an die Deutsche Rentenbank	56,800	—
			Guthaben der General-Agenten bzw. Agenten	85,346	27
8,050,275	03			8,050,275	03

Der Aufsichtsrat:
Dr. Hans Clemm, Kommerzienrat,
Vorsitzender.Der Vorstand:
Oscar Sternberg, Kommerzienrat,
Generaldirektor.**LEIPZIGER FEUER-VERSICHERUNGS-ANSTALT**Verwaltungsstelle für die Schweiz: Zürich, Asylstrasse 80
Goldmark-Eröffnungsbilanz am 1. Januar 1924

Aktiva		Goldmark-Eröffnungsbilanz am 1. Januar 1924		Passiva	
Goldmark	Pf.			Goldmark	Pf.
2,250,000	—	Forderungen an die Aktionäre für noch nicht eingezahltes Aktienkapital.	Aktienkapital	3,605,000	—
—	—	Sonstige Forderungen:	Ueberträge auf das nächste Jahr, zu a und b nach Abzug des Anteils der Rückversicherer:		
714,201	46	a) Rückstände der Versicherten.	a) für noch nicht verdiente Prämien (Prämienüberträge):		
1,046,114	30	b) Ausstände bei Generalagenten und Agenten.	Feuerversicherung	750,000	—
240,080	33	c) Guthaben bei Banken.	Einbruchdiebstahlversicherung	50,000	—
—	—	d) „andern Versicherungsunternehmungen.“	b) für angemeldete, aber noch nicht bezahlte Schäden (Schadenreserve):		
199,135	79	e) Sonstige Aussenstände.	Feuerversicherung	340,000	—
55,944	97	Kassenbestand.	Einbruchdiebstahlversicherung	24,012	04
—	—	Kapitalanlagen:	Sonstige Passiva:		
542,239	—	a) Hypotheken und Grundschulden.	a) Guthaben der Generalagenturen	97,932	55
276,980	31	b) Wertpapiere.	b) Guthaben and. Versicherungsunternehmungen	1,120,499	71
—	—	Grundbesitz (vergl. Passiva Grundstücks-Entwertungskonto):	c) sonstige Kreditoren	720,883	04
2,800,000	—	a) Leipzig, Dittrichring 22/24.	d) abzuliefernder Reichsstempel	55,487	67
200,000	—	b) Düsseldorf, Schäferstrasse 19.	e) im voraus vereinnahmte Miete	381	15
—	—	Inventar (abgeschrieben).	Reservefonds (§ 262 H. G. B.)	360,500	—
			Spezialreserven:		
			Fonds zur Aufnahme neuer Versicherungszweige		
			Grundstücks-Entwertungskonto (vergleiche Aktiva Grundbesitz):	300,000	—
			a) Leipzig, Dittrichring 22/24	800,000	—
			b) Düsseldorf, Schäferstrasse 19	100,000	—
8,324,696	16			8,324,696	16

Leipzig, den 2. August 1924.

Leipziger Feuer-Versicherungs-Anstalt:
Gemler.
Dr. Stapel.

Der Generalbevollmächtigte für die Schweiz: Schmitt.

Annoncen-Regie:
PUBLICITAS A. G.**Anzeigen — Annonces — Annunzi**Régie des annonces:
PUBLICITAS S**Chemische Fabrik vormals Sandoz, Basel****Rückzahlung der 5 % Obligationen-Anleihe von 1919**

Die 5 % Obligationen-Anleihe von 1919 ist auf den 31. Dezember 1924 zur Rückzahlung gekündigt worden.

Die Rückzahlung erfolgt von diesem Tage an, gegen Aushändigung der Titel, an der Gesellschaftskasse, Fabrikstrasse 60, Basel, sowie bei den Bankhäusern Oswald & Co., in Basel, und de Meuron & Sandoz, in Lausanne.

Die Inhaber der Titel werden darauf aufmerksam gemacht, dass die Obligationen vom 1. Januar 1925 an keinen Zins mehr tragen.

Basel, den 31. Dezember 1924.

*3286

Chemische Fabrik vormals Sandoz,
Der Verwaltungsrat.**Internationale Eisenbahnbank in Liq. Bern**Die Prioritätsaktionäre werden hiermit zur **Schlussversammlung** auf **Samstag den 17. Januar 1925, nachmittags 3 Uhr, nach Genf, 57, Rue du Stand**, eingeladen.**TRAKTANDEN:**

1. Protokollverlesung.
2. Bericht über das Liquidationsergebnis.
3. Auftrag zur Löschung der Firma.

*3289

Zutrittskarten können bis 15. Januar 1925 beim Unterzeichneten bezogen werden.
Genf, 57, Rue du Stand, 30. Dezember 1924.Der Liquidator: **Vietor Wilezek.****Regelmässige Frachtverkehre**
mit Eil- und Postdampfern der Gesellschaft**SOCIETÀ ITALIANA DI SERVIZI MARITTIMI**

Wöchentliche Abfahrten von

Genua nach Aegypten

Syrien, Konstantinopel, Levante-Häfen, Donauländern u. Batum

Reederei: „ITALIA“

Wöchentliche Abfahrten nach

Sizilien, Sardinien, Tunis, Lybien, Port Said, Suez, Aden u. Ostafrika

Zelehnen der Konnossemente durch die Generalagentur für die Schweiz:

„SCHWEIZ-ITALIEN“ A.G. Reise- & Transportgesellschaft
Sitz: **ZÜRICH**, 80, BahnhofstrasseFilialen: BASEL, ST. GALLEN
Frachtagenturen in Bern und BrigWöchentliche Sammelverkehre ab
Zürich, Basel, Bern, Brig, St. Gallen und
Schaffhausen nach Genua.

(1769 Z) :1214

Coffres-forts
garantis
incombustibles
et
incrochetableFrix
tres avantagés
A. R. WIEDEMAR
-BERNE-
Maison fondée
en 1862

Zur Erleichterung der:

Export-Geschäfte jeder Art

nach den

Vereinigten Staaten von Nordamerika

übernehmen das Dekredere, diskontieren die Fakturbeträge, gewähren Fracht- und Zollvorschüsse, beschaffen auf Wunsch Vertreter, leisten Dienste jeder Art

STOEHR & SONS, Inc.

(Factoring Department)

200 Fifth Avenue, New York, N.Y., U.S.A.

Interessenten belieben sich an

Uebersee-Handel A.-G.

22, Bernoullistrasse **BASEL** Telefon: Safran 15.46

(Generalvertreter für die Schweiz)

zu wenden.

Man bittet, Besuche im voraus telephonisch zu vereinbaren.

Finanz- u. alle weiteren kommerziellen Inserate

haben den

grössten Erfolg

im

Schweizerischen Handelsamtsblatt

Die ausserordentliche Generalversammlung der Aktionäre der L. de Emanuel Dreyfus Aktiengesellschaft in Basel vom 4. Dezember 1924 hat die Herabsetzung des Aktienkapitals auf Fr. 50,000 beschlossen.

Vorstehende Publikation erfolgt mit Hinweisung auf Art. 665 des schweizerischen Obligationenrechtes.

Der Verwaltungsrat der
L. de Emanuel Dreyfus Aktiengesellschaft.

Aktiengesellschaft Glashütte Wauwil in Liq.

Aufforderung

Die Aktiengesellschaft Glashütte Wauwil hat sich gemäss Beschluss der Generalversammlung der Aktionäre vom 24. Oktober 1924 aufgelöst. Die Gesellschaft ist in Liquidation getreten. Die Gläubiger derselben werden gemäss Art. 665 O. R. aufgefordert, ihre Ansprüche sofort, jedenfalls innerhalb eines Jahres bei Bankier J. Spieler, Pilatusstrasse 37, Luzern anzumelden. Nach Ablauf dieser Frist wird das Vermögen der Aktiengesellschaft Glashütte Wauwil in Liq. ohne weitere Berücksichtigung der nicht angemeldeten Forderungen verteilt.

Luzern, den 7. November 1924.

Der Liquidator: **J. Spieler**, Bankier.

Tanneries de La Sarraz S. A.

MM. les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire annuelle

pour le **lundi 12 janvier 1925, à 15 heures, à la tannerie, à La Sarraz.**

ORDRE DU JOUR:

1. Rapport du conseil d'administration sur l'exercice 1923/24.
2. Rapport des vérificateurs des comptes.
3. Approbation des comptes et attribution du solde disponible.
4. Nominations statutaires.
5. Propositions individuelles.

Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport des vérificateurs des comptes sont à la disposition des actionnaires au siège social à partir de ce jour.

3221 (28531 L)

Le conseil d'administration.

Bénéfice d'inventaire

Le président du Tribunal du district de Nyon donne avis que dans son audience du 30 décembre 1924, il a ordonné le bénéfice d'inventaire de la succession de **de Pourtales, Roger Alphonse**, fils d'Edouard et de Sophie Frédérique née de Pury, de Neuchâtel, domicilié à **Nyon**, décédé à Neuchâtel, le 19 novembre 1924.

En conséquence, sommation et faite:

- a) aux créanciers du défunt, même en vertu de cautionnement, de produire leurs créances au Greffe du Tribunal de Nyon, d'ici au 1^{er} mars 1925.
- b) aux débiteurs de déclarer leurs dettes au Juge de Paix de Nyon, dans le même délai.

Les créanciers qui ne figureront pas à l'inventaire sont avertis qu'en négligeant de produire en temps utile, ils ne pourront rechercher les héritiers ni personnellement, ni sur les biens de la succession, es ceux qui sans leur faute omettraient de produire, ne pourront rechercher les héritiers que dans la limite de l'enrichissement de cet derniers. Les créanciers gagistes demeurent toutefois au bénéfice des droits résultant du gage.

(28682 L) 3288

Le président: **E. Pilet**.



Der Buchhalter wird den halben Tag frei

Ruf-Buchhaltung
Aktiengesellschaft
Zürich, Rämistrasse Nr. 3

Comptoir
Carl Grüning
Handels- und Privatbank
Renseignements commerciaux
et privés 3160
Inkasso - Recouvrements
Bern, Spitalgasse 14

PELIKAN
FARBÄNDER
vorrätig und billig
KOLLBRUNNER
HARTGASSE 14
BERN

PRESSLUFT-u.
Farbspritzanlagen
A. Sprecker - Zürich
Böcklinstr. 16

Engros-Geschäft

für pharmazeutische Bedarfsartikel u. Sanitätswaren verbunden mit Detailgeschäft in guter Lage der Zentralschweiz

zu verkaufen.

Erforderliches Kapital mindestens Fr. 50,000. Anfragen richte man unter Chiffre Wc 9295 Y an Publicitas Bern.

Kaufen Sie nur



Beste Briefordner
In jedem guten Papeteriegeschäft

LIFT

Pour cause de transformation d'immeuble à vendre un monte-charge électrique desservant 5 étages, transformable en ascenseur, avec moteur, cabine et accessoires, en très bon état. S'adresser à M. Crivelli, architecte, rue de la Paix 74, La Chaux-de-Fonds. 3282

Offres d'exploitation de Brevets d'invention
IMER & DE WURSTENBERGER ci-devant
E. IMER-SCHNEIDER INGENIEUR-CONSEIL GENEVE

Les propriétaires des brevets suisses suivants désirent entrer en relation avec des fabricants suisses, en vue de la fabrication des articles brevetés, et seraient disposés à céder des licences d'exploitation ou à vendre leurs brevets.

N° 96525 du 28 décembre 1920, William John Vincent, pour: «Machine rotative utilisable comme pompe ou comme moteur».

N° 103728 du 25 avril 1922, Anthony George Maldon Michell, pour: «Moteur à fluide».

N° 108339 du 11 juillet 1923, Crankless Engines Proprietary, Limited, pour: «Dispositif pour le refroidissement par l'air de moteurs à combustion interne, de compresseurs, etc.».

N° 100737 du 26 janvier 1922, Sören Wistoft, pour: «Cadran de balance».

N° 101846 du 26 janvier 1922, Sören Wistoft, pour: «Balance pendulaire».

N° 94464 du 14 juin 1919, Alfred Godfrey, pour: «Machine à couper les métaux par combustion».

Prière d'adresser les offres ou propositions à MM. Imer & de Wursterberger, ci-devant E. Imer-Schneider, ingénieur-conseil, 59, Rue du Stand, à Genève, qui les transmettront à qui de droit. 3281 (24619 X)

Handels- und Rechts-Ankünfte

Renseignements commerciaux et juridiques

Aarau: **Sturnemann & Sandmeyer**, Adv., Not. u. Ink.
Altstätten: **Dr. P. Schmid**, Adv.
Bern: **G. Bärtschy**, Ink. Ausk.
— **Dr. S. Aronowsky**, Adv.
— **Alfr. Pezoli**, Adv. u. Ink.
— **Dr. P. Held**, Adv. u. Ink.
Biel: **J. Albrecht**, Adv. u. Inkasso. Tel. 5.88.
— **H. Brügger**, Not. u. Ink.
— **Fehrmann**, Not., Inkass.
— **W. Bossard**, Adv. Ink.
Burgdorf: **Howald & Co.**, Ink.
St. Gallen: **M. Baumann**, Adv.
Genève: **J. Süsser** & **P. Jeanneret** avoc., 2, Tour Maitresse.
— **Me. John Renaud**, avocat au barreau de Genève.
— **Etude P. Despont**, recouvrement-contencieux.
Lugano: **Dr. Meyerhans & Dr. Pozzi**, Handelsl., Not.
— **Ufficio Fiduciario S. A.**, Ink., Treuh.-Geschäfte.
— **Prof. B. Bertoni & R. van Aken**, Adv.-Notar-Ink.
Luzern: **F. Widmer**, Inkasso.
— **Inelchen & Rey**, Ink.
— **Dr. Herm. Stocker**, Adv.
Neuchâtel: **Ulysse Renaud**, Riens., encaiss., rec.
— **J. Barrelet**, avocat.
— **M. Diger**, avocat et not.
Olten: **Notar E. Frey**, Ink.
— **Dr. W. Stuber**, Adv. u. Ink.
— **Dr. P. Portmann**, Adv.
— **Dr. Meyer**, Adv. Not. Ink.
St. Imier: **N. Frepp**, Adv. not.
Wetzlar: **Dr. W. Witzig**, Adv.
Zürich: **F. Wenger**, Advok., Talstr. 39, T. Selnau 4999.
— **Advokat Wächter**, Löwenstrasse 49, Handelsachen.
— **Dr. E. Ulzinger**, Advokat, Ink. Treuhänder.

AGENCE PIGUET

Renseignements Commerciaux
Handelsankünfte

Basel: Marktasse 23 3017
Bern: Spitalgasse 27
Genève: Rue de Hollande 14
Zürich: Bahnhofstrasse 10
Eingang Börsenstrasse 18

Amer. Buchführ. sehr grdl.
u. Unterlechtsbr. Erf. gar.
Verl. Sie Gratsispr. H. Frisch.
Bücherexp. Zürich 43

Les insertions

pour les
financiers
commerçants
et industriels

trouvent dans la
Feuille officielle
suisse du commerce

la publicité la plus
étendue et la plus
efficace

Régie des annonces
PUBLICITAS
Société Anonyme Suisse
de Publicité

BUREAU-MATERIALIEN

Bureau-Möbel, moderne Ordnungssysteme, Karten- und Vertikal-Registratur
Zeichen- und Malutensilien, Zeichenpapiere, Lichtpaus- und Pauspapiere
Couverts, Postpapiere, Schreibmaschinen- und Vervielfältigungspapiere
Durchschlagpapiere, Kanzleipapiere, Pack- und Einwickelpapiere

Als erstes Spezialgeschäft dieser Branche führen wir alle Neuheiten, die sich bewährt haben!

Billige Preise!

Bestassortiertes Lager der Schweiz

Prompte Bedienung!

Bei Bestellungen von Fr. 50.— an Franko-Lieferung und bei ständigem Verkehr Extra-Konditionen

Kataloge, Muster, Offerten, Auswahlsendungen!

2928

Kaiser & Co., Abteilung für Bureaubedarf, Bern

Gegründet 1864

Marktgasse 39/43

Amthausgasse 24/26

Gegründet 1864

PROSPEKT

7 % Anleihe des Deutschen Reiches von 1924

aufgenommen zur Durchführung des in der Londoner Konferenz vom August 1924 von den beteiligten Regierungen und der Reparationskommission genehmigten sog. Dawes-Planes, der nun die Grundlage bildet für die Leistungen des Deutschen Reiches aus den Reparationen und den andern finanziellen Verpflichtungen des Versailler Vertrages.

Die Anleihe wird ausgegeben in Titeln, die auf verschiedene Währungen lauten und deren Erlös, einschliesslich der Kosten des Geschäftsabschlusses, der Anleihebegebung und der Titellieferung einen effektiven Ertrag von 800,000,000 Goldmark oder deren Gegenwert ergibt. Gemäss Vereinbarung wird die Anleihe in Amerika, England, Belgien, Frankreich, Holland, Italien, Schweden, in der Schweiz und in Deutschland selber in den für jedes dieser Länder bestimmten Teilbeträgen emittiert.

Kapital und Zinsen der Anleihe sind von allen gegenwärtigen und künftigen deutschen Steuern und Abgaben irgendwelcher Art befreit, d. h. die Coupons und ausgelosten Titel gelangen ohne Abzug irgendwelcher Steuern oder Abgaben zur Auszahlung.

Die Anleihe soll dem doppelten Zweck dienen, die Stabilisierung der deutschen Währung zu sichern und während der ersten Zeit des wirtschaftlichen Wiederaufbaues namentlich die zu bewirkenden Sachleistungen der Deutschen Regierung zu finanzieren.

Die Anleihe bildet eine direkte Schuld des Deutschen Reiches; sie wird für Zinsendienst und Kapitaltilgung sichergestellt gemäss den Bestimmungen der «Allgemeinen Verpflichtung» (General Bond) der Deutschen Regierung:

- a) generell auf dem gesamten Vermögen und den Einkünften des Deutschen Reiches;
- b) durch ein besonderes erstes Pfandrecht auf die gemäss dem Dawesplan von Deutschland an den Generalagenten zu leistenden Zahlungen, im Vorrang vor allen Reparationsleistungen und andern vertraglichen Zahlungen, welche letztere ihrerseits ein Vorrecht vor der gegenwärtigen deutschen Staatsschuld haben;
- c) durch ein erstes Pfandrecht auf die Brutto-Einnahmen der Deutschen Regierung, herrührend aus den Zöllen, aus den Steuern auf Tabak, Bier und Zucker und endlich auf die Netto-Einnahmen aus dem Alkoholmonopol, sowie aus weiteren Steuern, die von der Deutschen Regierung allfällig auf Grund des Schlussprotokolls der Londoner Konferenz bezeichnet und angewiesen werden.

Die Reparationskommission hat zu Gunsten der für das Anleihen geschaffenen Pfandrechte alle Leistungen aus den Reparationen oder andere Ansprüche auf die Zahlungen an den Generalagenten für die Reparationszahlungen zurückgestellt, dies einschliesslich der Ansprüche betreffend Sachleistungen oder der entsprechenden Zahlungen und zwar sowohl der direkten als derjenigen auf Grund irgendeines «Reparation Recovery Act or Decree».

Die für den Zinsen- und Tilgungsdienst der Anleihe benötigte jährliche Summe wird ca. Goldmark 91,500,000 nicht übersteigen. Die jährlichen Einnahmen aus den unter c) hervor erwähnten Quellen werden zurzeit auf wenigstens Goldmark 1,000,000,000 geschätzt. Die Zahlungen an den Generalagenten für die Reparationszahlungen sind festgesetzt auf 1,000,000,000 Goldmark für das erste Jahr mit einer von da ab erwarteten Steigerung, die für das fünfte Jahr und die folgenden Jahre 2,500,000,000 Goldmark erreichen soll.

Die Deutsche Regierung hat sich verpflichtet, auf die zu Gunsten der Anleihe verpfändeten Einkünfte unter c) hervor keine weiteren Pfandrechte zu Gunsten Dritter weder im Vorrecht noch im gleichen Range zu dem den Obligationären der gegenwärtigen Anleihe gewährten Pfandrecht zu gewähren.

In der vorgenannten «Allgemeinen Verpflichtung» sind drei Treuhänder (Trustees) der Obligationäre, worunter der Generalagent für die Reparationszahlungen, Herr Parker Gilbert, ernannt worden.

Die Tilgung der Anleihe erfolgt in 25 Jahren bis zum 15. Oktober 1949 durch einen Sinking Fund, dem jährlich 1 1/2 % des Anleihebetrages plus ersparte Zinsen überwiesen werden. Die Ziehungen finden jeweilen im September, erstmals im September 1925 statt, wobei die ausgelosten Titel am nächstfolgenden 15. Oktober zur Rückzahlung fällig werden. Der Deutschen

Regierung steht indessen das Recht zu, die planmässig zu tilgenden Titel, statt sie auszulösen, im freien Markt zurückzukaufen, sofern sie unter pari erhältlich sind.

Der Generalagent für die Reparationszahlungen wird den Treuhändern die für die Verzinsung und planmässige Tilgung der Anleihe erforderlichen Beträge anschaffen und zwar in monatlichen Raten von je einem Zwölftel der für den Anleiheendienst eines Jahres benötigten Summe.

Gemäss Verständigung zwischen der Deutschen Regierung, der Reparationskommission, dem Transfer Comité und dem Generalagenten für die Reparationszahlungen müssen die Geldüberweisungen nach dem Ausland für den Anleiheendienst unter allen Umständen bewirkt werden und haben ein absolutes Vorrecht vor allen Reparationszahlungen oder andern Verpflichtungen.

Ausgabe

der für die Schweiz bestimmten Tranche der

7 % Anleihe des Deutschen Reiches

die einen Bestandteil der vorerwähnten grossen Deutschen Anleihe bildet.

Diese Tranche beträgt £ 3,000,000 nominal und wird zerlegt werden in:

15,000	Obligationen von 1000 Schweizerfranken
19,275	> > 100 Pfund Sterling
333	> > 500 > >
266	> > 1000 > >

Sämtliche Titel lauten auf den Inhaber.

Die Verzinsung erfolgt halbjährlich je auf 15. April und 15. Oktober durch Einlösung der den Titeln beigegebenen Coupons, deren erster am 15. April 1925 fällig wird.

Zins und Kapital sind in der Schweiz zahlbar in Schweizerfranken für die auf diese Währung lautenden Titel und zum Tageskurs für das englische Pfund für die auf Pfund Sterling lautenden Titel. Die derzeitige eidgenössische Couponsteuer ist im voraus entrichtet worden, so dass die Zinsbeträge mit den auf den Coupons angegebenen Beträgen ohne Abzug der gegenwärtigen Couponsteuer ausbezahlt werden.

Offizielle Zahlstellen sind diejenigen Banken, die auf diesem Prospekt als Unterzeichner figurieren.

Alle das Anleihen betreffenden Bekanntmachungen sind im Schweizerischen Handelsamtsblatt sowie in je einer Zeitung in Zürich, Basel, Genf und Bern je einmal zu erlassen.

Dezember 1924.

Der Reichsminister der Finanzen,
In Vertretung: **Fischer.**

Auf Grund des vorstehenden Prospektes, der den Emissionsprospekt vom 11. Oktober 1924 in einigen Punkten modifiziert und ergänzt, ist die Kotierung der Schweizer Tranche der

7 % Anleihe des Deutschen Reiches von 1924

und zwar zunächst der ersten £ 2,000,000, bestehend aus: Fr. 15,000,000 nominal in 15,000 Interimstiteln zu Fr. 1000, Nrn. 1 bis 15,000; £ 1,360,000 nominal in 13,600 Interimstiteln zu £ 100, Nrn. 1 bis 13,600, an den Börsen von Zürich, Basel, Genf und Bern beantragt worden.

Zürich, Basel, Genf und Bern, Dezember 1924.

Schweizerische Kreditanstalt

Schweizerischer Bankverein	Kantonalbank von Bern
Union Financière de Genève	Eidgenössische Bank A.-G.
Basler Handelsbank	Aktiengesellschaft Leu & Co.
Schweizerische Bankgesellschaft	Schweizerische Volksbank
Comptoir d'Escompte de Genève	A. Sarasin & Co.